Alpenpost

Zeitung des Steirischen Salzkammergutes

Ausgabe Nr. 3

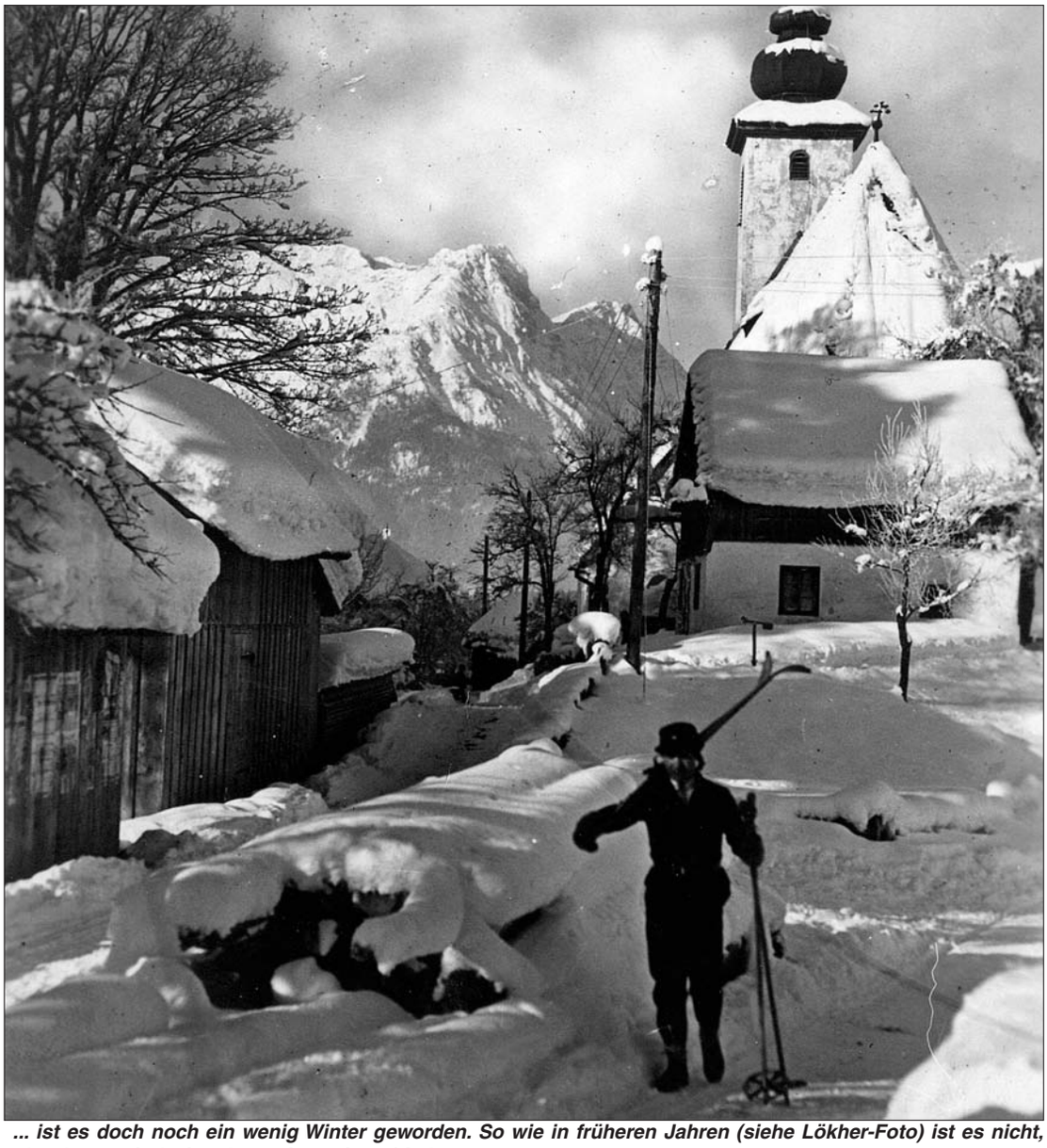
8. Februar 2007

31. Jahrgang **GZ 02Z031189 W**

Erscheinungsweise : 14tägig – Preis: € 1,35
E-Mail: alpenpost@aon.at
Erscheinungsort: Bad Aussee, Kurhauspl.298,
Tel. 03622/53118, Fax: 03622/53118-577
Verlagspostamt: 8990 Bad Aussee

Spruch:
Was du heute tust, ist der Humus für morgen.

Spät, aber doch...



... ist es doch noch ein wenig Winter geworden. So wie in früheren Jahren (siehe Lökher-Foto) ist es nicht, aber heuer sind wir schon mit wenig zufrieden.

Auf zum Steirerball!

Am Faschingsamstag, 17. Februar, ist im Kurhaus in Bad Aussee einer der traditionsreichsten Bälle der Region, der Steirerball der Bürgermusikkapelle Bad Aussee, angesagt.
Das große Streichorchester der Bürgermusik unter Kapellmeister John Lowdell ist als Veranstalter in bewährter Weise für die schwungvollen Wiener Walzer und die prickelnden Polkas zuständig, die „Lupitscher Musikanten" unter Sepp Moser spielen die heimischen Volkstänze. Ein Höhepunkt des Balles ist die von Michael Pinnisch geleitete Publikumsquadrille.
Die Saaleröffnung erfolgt um 19.30 Uhr, der Ball beginnt um 20.30 Uhr. Steirische Kleidung und Trachten sind erwünscht.
Achtung: Heuer gibt es wieder Tischreservierungen. Kartenvorverkauf und Tischreservierung in der Volksbank Bad Aussee unter Tel. 03622-52551-522.
Auf Ihren Besuch freut sich die Bürgermusikkapelle Bad Aussee!

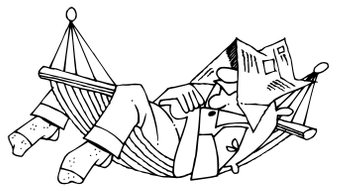
Maskenball am Faschingmontag im Kurhaus!

Auf Initiative von Siegfried Gaßner gibt es auch heuer wieder einen Maskenball am Faschingmontag im Kurhaus Bad Aussee!
Dieser beginnt um 21 Uhr, die „Swing Drivers" spielen für die Ballgäste auf. Eintritt frei!
Der Maskenball sollte zu einer Belebung im Stadtzentrum führen. Es wäre wünschenswert, dass er auch gut angenommen wird!

Betriebsurlaub

vom

19.2. - 21.2.07



Juwelier pleiner

A-8990 Bad Aussee, Ischlerstraße 88 Tel.: 03622-52847
Email: juwelier-pleiner@aon.at Fax: 03622-55594

Neues aus der Region:

- ***Neues vom „LKH NEU"***
- ***Flinserl-Ausflug***
- ***Aussee geigt auf***
- ***Weltklasseleistung von W. Loitzl***
- ***BORG-Maturaball***
- ***Tom Neuwirth Zweiter***

Näheres im Blattinneren!

Fleissige Heinzelmännchen

Unbestritten waren und sind die Verantwortlichen auf der Tauplitz die großen Gewinner dieses verrückten Winters. Sie haben trotz warmer Temperaturen für gute (Kunstschnee)Pistenverhältnisse auf der Alm und auf der Tauplitzabfahrt und damit verbunden für einen hohen Zufriedenheitsfaktor bei den Skifahrern, Liftbetreibern und Vermietern gesorgt.
Die in letzter Zeit von vielen zu Unrecht gescholtene Loser-Crew schaffte das Unmögliche: Sie nutzte in der letzten Woche den geringen Neuschneezuwachs und Kälteeinbruch und schaffte mit einem Rund-um-die-Uhr-Gewalteinsatz, dass die Loserabfahrt und der Loserfensterlift seit dem Wochenende (und zu Beginn der ersten Semesterferien) sehr zur Freude der vielen Skifahrer und Snowboarder erstmals in diesem Winter bei guten Pistenverhältnissen befahren werden können.
Das war eine für die ganze Region wichtige Sonderleistung mit positiver Signalwirkung!

EGO

Der aktuelle Faschings-kalender 2007

Ballvorschau

von **Peter Musek**

Bad Aussee:
Samstag, 10.2.: **KINDERMASKENBALL** Feuerwehrdepot Reitern ab 14 Uhr
REITERER MASKENBALL um 20 Uhr Feuerwehrdepot
GEWERBEBALL im Kurhaus ab 20.30 Uhr
Sonntag, 11.2.: **KINDERMASKENBALL** im Kurhaus von 14.30 bis 18 Uhr
Donnerstag, 15.2.: **OPERNBALL** im Stadionstüberl ab 20 Uhr
Samstag, 17.2.: **KINDERMASKENBALL** - Kinderfr. im ÖGB Haus, 15 Uhr
STEIRERBALL im Kurhaus, Saaleinlass ab 19.30 Uhr
Montag, 19.2.: **MASKENBALL** im Kurhaus ab 21 Uhr
Altaussee:
Freitag, 9.2.: **HAUSBALL** mit DJ Max; Restaurant Floriani
HAUSBALL im Gasthaus Wiesn in Lupitsch ab 19 Uhr
Sonntag, 18.2.: **KINDERFASCHINGSBALL** im Volkshaus ab ca. 15 Uhr
Grundlsee:
Freitag, 9.2.: **HAUSBALL** mit Musik (Oldie Bar), ab 20 Uhr; Zlaimwies´n
Samstag, 10.2.: **SCHÜTZENBALL** ab 20 Uhr im Gasthof Schraml
Freitag, 16.2.: **KINDERMASKENBALL** im Gasthof Veit um 14.30 Uhr
Samstag, 17.2.: **HAUSBALL** im Gasthaus Trisselwand vlg. Kaunz
Montag, 19.2.: **ZWERGERLBALL** beim Gasthof Hofmann ab 14 Uhr
Großer **FEUERWEHRBALL** der FF Gössl im Gasthof Veit
Bad Mitterndorf:
Samstag, 10.2.: **HINTERBERGER BALL "Song Contest"**; GH Neuwirth ab 21 Uhr
Samstag, 17.2.: **HAUSBALL** im Gasthof Neuwirth ab 21 Uhr
Montag, 19.2.: **PFUSCHERBALL** der FF Obersdorf - Florianisaal ab 11 Uhr
Pichl-Kainisch:
Samstag, 17.2.: **FEUERWEHRBALL**; GH Kainischwirt mit den Köck Buam
Tauplitz:
Freitag, 16.2.: **OPERNBALL** im Café Wahnsinn ab 20 Uhr
Samstag, 17.2.: **HAUSBALL** im Gasthof Moser Reisenbichler, 20 Uhr
Dienstag, 20.2.: **LUMPENBALL** im Tanzparadies Sportalm ab 21 Uhr

Faschingbriefe

Samstag, 10. Februar
Altaussee: Faschingbrief der "Lupitscher Woschweiba": 14 Uhr Bäckerei Maislinger, 17 Uhr GH Wies´n, 20 Uhr Mehrzwecksaal der Volksschule Lupitsch

Samstag, 17. Februar
Bad Aussee: "Siasreither Faschingbrief" um 15 Uhr GH Kalsswirt, 16.30 Uhr Stadionstüberl, 18 Uhr Rasthaus zum Lebzelter, 20 Uhr Schützenhaus Unterkainisch.
Grundlsee: Faschingbrief der "Gössler Rockaweiber" ab 14 Uhr GH Ladner, ab 16 Uhr GH Veit, ab 18 Uhr GH Hofmann, ab 20 Uhr GH Rostiger Anker

Sonntag, 18. Februar
Bad Aussee: "Lupitscher Faschingbrief": 15 Uhr GH Kalsswirt, 17 Uhr Feuerwehrdepot Reitern
"Siasreither Faschingbrief" um 17 Uhr im Kurhaus
3. Faschingbrief der "Suamstöcke": 20.30 Uhr GH Stieger
Altaussee: "Lupitscher Faschingbrief": 13 Uhr GH Wies´n, 20 Uhr Mehrzwecksaal der Volksschule Lupitsch
Grundlsee: 3. Faschingbrief der "Suamstöcke": 13 Uhr Mondi Holiday, 18 Uhr GH Schraml

Montag, 19. Februar
Altaussee: Faschingbrief des Volksliedchores "Willkommen im Tanzpalast": 17 u. 20 Uhr im Volkshaus
Grundlsee: Faschingbrief der "Trommelweiber": 13.30 Uhr Mondi Holiday, 17 Uhr GH Schraml, 20 Uhr GH Stöckl
3. Faschingbrief der "Suamstöcke": 20 Uhr Gasthof Veit

Dienstag, 20. Februar:
Altaussee: Faschingbrief der Singerd Tanzmusi: 14 Uhr Cafe Fischer, 16 Uhr GH Schneiderwirt, 18 Uhr Volkshaus, 20 Uhr Restaurant "Floriani"
Grundlsee: "Heiteres Gstanzlsingen mit den Halter Buam" Sepp & Harry mit Team ab 15 und 19 Uhr Faschingbrief ab 20 Uhr freies Singen; Gasthaus Zlaimwiesn

Faschings-Aufführungen-Umzüge

Bad Aussee:
Samstag, 10.2.: Reiterer Kinderfasching TP Kogler´s Jausenhütte um 13.30 Uhr
Samstag, 17.2.: ab 10.30 Uhr **Faschingsumzug** des Kindergartens der Kreuzschwestern durch den Ort
Kinder Maschkeraumzug der Kinderfreunde TP 14.30 Uhr Chlumeckyplatz
Sonntag, 18.2.: Große Marktschreiertage "**Hamburger Fischmarkt auf Tour** "- ab 10 Uhr im Ortszentrum - laut Anschlag
Montag, 19.2.: ab 8 Uhr **Umzug der Trommelweiber** durch den Ort
ab 12 Uhr **Trommelweiberumzug** im Ortsteil Obertressen
ab 12 Uhr Umzug der **Trommelweiber** im Ortsteil Strassen
Dienstag, 20.2.: ab 8 Uhr **Umzug der Trommelweiber** durch den Ort
ab 14 Uhr Umzug der **Flinserln** durch den Ort

Altaussee:
Samstag, 17.2.: 1. wirkl. Faschings-Pass unter dem Motto: "Berühmte Paare" 14 Uhr Cafe Fischer, 15.30 Uhr Cafe Maislinger, 17 Uhr GH Via Salis, 18.30 Uhr GH Schneiderwirt, 20 Uhr GH Scheichlmühle, 22 Uhr Restaurant Floriani
Sonntag, 18.2.: 14 Uhr **Kinderfaschingsumzug** (TP Kesselgrube) mit anschl. Faschingsball im Volkshaus
Montag, 19.2.: ab 8 Uhr Umzug der "**Altausseer Trommelweiber**" durch den Ort - Schlüsselübergabe ca. 12.30 Uhr Gemeindeamt
Dienstag, 20.2.: ab ca. 13.30 Uhr Umzug der **"Altausseer Knopfler"** durch d. Ort
ab 14 Uhr Großer **Faschingsumzug** vom GH Leuner bis zum Restaurant "Floriani"

Grundlsee:
Sonntag, 11.2.: ab 15 Uhr **Gaiswinkler Faschingsumzug** "Viechereien in Gaiswinkl und Umgebung"
Freitag, 16.2.: ab 9.30 Uhr **Kindergartenumzug** in Richtung GH Stöckl
Sonntag, 18.2.: Großer Faschingsumzug unter dem Motto: "Fasching aus aller Welt" ab 15 Uhr Abmarsch Musikhaus (Fischersteg), ab 16 Uhr Begrüßung und Aufführungen am Pavillonparkplatz
Montag, 19.2.: ab 11 Uhr **Trommelweiberumzug** vom GH Zlaimwiesn Richtung Archkogl (Holzbau Köberl), Einzug im GH Schraml um 17 Uhr, Abschluss GH Stöckl

Bad Mitterndorf:
Sonntag, 18.2.: Faschingumzug (MTW) ab 13 Uhr vom GH Neuwirth

Pichl-Kainisch:
Sonntag, 18.2.: ca. 14 Uhr **Landung des 1. Eurofighters** am Dorfplatz in Obersdorf.

Obersdorf/Kainisch:
Dienstag, 20. 2.: ab 10 Uhr Umzug der Fleckerlflinserl

Weitere diverse Veranstaltungen

Bad Aussee:
Freitag, 16.2.: Semester- & Pyjama Party; Disco Salzhaus
Samstag, 17.2.: 14 Uhr **Maschkeraschlittgoasreiten** am Ischlberg (bei jeder Witterung)
Fasching mit den Simpsons - beste Simpson Familie wird prämiert; Disco Salzhaus
Sonntag, 18.2.: 14 Uhr **Maschkera Rodeln** in Weissenbach/Strassen
Ab 13 Uhr bis Dienstag, 20.2. **"Narrenbar"** der FF Eselsbach-Unterk.; Musik-Pavillon durchgehend
Dienstag, 20.2.: ab 15 Uhr **Kinderfaschingsdisco**; Salzhaus

Altaussee:
Samstag, 10.2.: Weiberrocka in der Bäckerei Maislinger ab 16 Uhr
Sonntag, 11.2.: Faschingsrodeln beim "Steinegger" in Lupitsch ab 14 Uhr
Samstag, 17.2.: ab 13.30 Uhr **Masken-Fassdaubenrennen**; Schützenhütte Lupitsch
abends **"Karibik Night"** im Restaurant Floriani

Grundlsee:
Freitag, 9.2.: Maschkera-Schifahren beim Zloamlift (alle Maschkera fahren frei!)
Samstag, 17.2.: ab 14 Uhr **"Er & Sie Maschkeraskilauf"** gegenüber Gössler Dorfkirche
ab 14 Uhr **Maschkera-Schneeschuhwettlauf;** GH Trisselwand
ab 20 Uhr Eröffnung der **"Fetzen-Bar"** mit den Strassnern und DJ im Musikpavillon
Dienstag, 20.2.: ab 17 Uhr **Faschingsdisco** im Murbodenhüttl

Bad Mitterndorf:
Donnerstag, 15.2.: ab 20 Uhr **Weiberklatsch** im Jagdhof Hübler
Sonntag, 18. u. Dienstag, 20.2.: ab mittag **Faschingbar**; Grimminghalle
Sonntag, 18. 2.: Manfred Fuchs präsentiert zum 15. Mal seine Diashow **„Kuriose Bilder aus dem Dorf"**. 14.01 Uhr Langmiachtl Neuhofen, 15.22 Uhr Gasthof Neuwirth, 16.43 Uhr Gasthof Kalas (Obersdorf), 18.04 Uhr Foyer - Grimminghalle bei den Musikanten; 19.35 Uhr Eselalm Trieb.

Pichl-Kainisch:
Sonntag, 11.2.: ab 14 Uhr **"Tupper Plapper-Kaffeekränzchen"**; Feuerwehrdepot Obersdorf, Masken erw.

Tauplitz:
Ab 15 Uhr **„Gifthütte"** im Musikheim von Faschingsamstag bis Aschermittwoch geöffnet.
Sonntag, 18.2.: 14 Uhr **Faschingsrodeln** - Geigergassl - Dorfplatz (Ab 13 Uhr Nennungen möglich)
Montag, 19.2.: ab 21 Uhr **Pyjama Party**; Tanzparadies Sportalm
Dienstag, 20.2.: ab 13.13 Uhr **Faschingsgaudi** im Rüsthaus der FF Tauplitz
ab 14 Uhr **Kinderfasching** im Dorfsaal

KAGes stellte die neuen medizinischen Führungskräfte vor

Aufbruchstimmung und positive Aufwärtsentwicklung im LKH Bad Aussee!

Nachdem Prim. Dr. Gunter Feischl in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten ist und am LKH Bad Aussee zwei medizinische Führungspositionen neu besetzt wurden, stellte der Vorstand der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft m.b.H. am 31. Jänner den neuen Ärztlichen Direktor Prim. Dr. Egon Parteder und den neuen Primarius der Abteilung für Innere Medizin Prim. Dr. Dietmar Kohlhauser den Mitarbeitern und einer illustren Besucherschar, angeführt von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Kurt Rabl sowie den beiden Landtagsabgeordneten Karl Lackner und Ewald Persch, im 1. Stock des Kurhauses Bad Aussee vor.

Drei Monate nach Dienstantritt der beiden hochkarätigen Mediziner berichteten nicht nur die beiden KAGes-Vorstandsdirektoren Ernst Hecke und DI Christian Kehrer, sondern auch Aussees Bürgermeister Otto Marl von einer erfreulichen Aufbruchstimmung und positiven Aufwärtsentwicklung im LKH Bad Aussee. DI Kehrer: „Obwohl zuvor sehr gut gearbeitet wurde, hat ein neuer Geist im gesamten Haus Einzug gehalten, das Vertrauen der Bevölkerung ist gegeben und die Anzahl der Patienten hat stark zugenommen."

Der neue ärztliche Leiter Egon Parteder skizzierte seine Vorstellungen: „Die Eigenständigkeit und Identität des Hauses muss gefestigt werden." Das schließt aber keinesfalls angestrebte Kooperationen mit anderen Häusern oder niedergelassenen Ärzten aus. Sein Hauptarbeitsort bleibt zwar Rottenmann, aber er ist jede Woche fix einen Tag in Aussee, bei Bedarf auch öfter.

Primarius Dr. Dietmar Kohlhauser setzt auf einen partnerschaftlichen Umgang mit Mitarbeitern und Patienten. Er will in Aussee eine Basisversorgung auf hohem Niveau sicherstellen und sich in weiterer Folge u.a. auf Immunologie und Gefäßkrankheiten spezialisieren. Als großen Fortschritt bezeichnete er die Anschaffung eines neuen Ultraschallgerätes. „Das ist ein Meilenstein für Aussee und sicher das modernste Gerät, das es derzeit gibt." Kohlhauser lobte das hoch motivierte Personal. „Unser Spital hat Potential. Im Zentrum unserer Arbeit steht stets der Patient!"

Die KAGes-Vorstände E. Hecke (l.) und DI Chr. Kehrer (2.v.r.) sowie Bgm. O. marl (r.) mit den beiden Primari Dr. Parteder (2.v.l.) und Dr. Kohlhauser (M.).

Sonntag, 11. 2.: Kindermaskenball

Am **Sonntag, 11. Februar,** findet wieder der große Kindermaskenball im Kurhaus Bad Aussee statt. Beginn: 15 Uhr. Für Unterhaltung sorgen „Die Ausseer" und ein Zauberer.

Alle Kinder sind zum Besuch herzlich eingeladen! Veranstalter ist die Maschkeragesellschaft Bad Aussee.

Einladung
zum
Feuerwehrball
der Freiw. Feuerwehr
KAINISCH
am Faschingsamstag,
17. Febr. 2007
im GH Kainischwirt

Eintritt EUR 4.--

Es spielen für euch
"Die Köck-Buam"

Cartoonist Reinhard Schlüter präsentiert:

„Ausseerland der Tiere"

Beim Brauchtum oder Faschings-Gschnas
fühlt man sich wie die "Dancing-Stars"
Das Schaf, es wirbelt traumverloren
und bleibt - so hofft man - ungeschoren

Schlüter-Zeichnungen und Karikaturen sind ab sofort in der Buchhandlung Ribitsch in Bad Aussee zu erwerben.

70 Euro Cash-Bonus mit dem aktiv-Zukunftsplan!

von
Manuela KÖBERL,
Jugendberaterin der Volksbank Steirisches Salzkammergut

Du träumst von deinem ersten Auto, Moped, Notebook oder der eigenen Wohnung?
Mit dem aktiv-Zukunftsplan kannst du dir deine Träume rasch erfüllen - gleichzeitig hast du die finanzielle „Erst-Vorsorge" in der Tasche:
10 Euro aufs aktivkonto für deinen Bausparvertrag
20 Euro aufs aktivkonto für deine Unfallversicherung
40 Euro aufs Konto für deinen Volksbank-Fondssparer
Du fragst dich, wie du in den Genuss dieser 70 Euro kommen kannst? Ganz einfach - mit deinem neuen oder bereits bestehenden aktivkonto. Frag' einfach deinen Jugendberater in der Volksbank! Mit dem aktivkonto schaffst du den richtigen „Startschuss" in dein Geldleben! Du kannst deine Finanzen problemlos selbst abwickeln - auch online mittels Internet Banking.
Kostenlose Kontoführung, gratis Bankomat- und Quick-Chip-Funktion, das now!-Magazin 4 x im Jahr gratis, Gewinnspiele und gratis SMS-Service auf aktivcard.at - der Jugendplattform der Volksbank - sind nur einige der Vorteile deines aktivkontos. Bei Neueröffnung eines Kontos hast du die Chance auf bis zu EUR 1.000,- Startguthaben bzw. einen iPod Nano.
Neugierig? Dann nichts wie los in deine Volksbank! Wir helfen dir gerne, die richtige finanzielle Vorsorge zu treffen!

HAAS HOLZ BAD AUSSEE
Ihr HOLZ-MARKT-SÄGE-WERK im Ausseer Land
Tel.: 03622/52357

Die Weichen für „LKH neu“ in Bad Aussee gestellt

Im Rahmen der offiziellen Vorstellung der neuen medizinischen Führungskräfte im Kurhaus und anschließend im Hotel Erzherzog Johann vor Vertretern des Forums „Pro LKH Bad Aussee“ nahmen die beiden KAGes-Vorstandsdirektoren Ernst Hecke und DI Christian Kehrer ausführlich zur aktuellen Situation rund um das Ausseer Spital Stellung.

Der KAGes-Vorstand legte ein grundsätzliches Bekenntnis zum Standort Bad Aussee ab und war mit den Ausseern einer Meinung, dass das Spital eine Notwendigkeit für die Region ist. Das Landeskrankenhaus ist mit 192 Personen größter Dienstgeber in der Region. „Wir wissen, dass hier ein Akutspital nötig und der Neubau höchst notwendig ist“, meinte Hecke. Er und DI Kehrer verlauteten, dass mit Hochdruck am Projekt „LKH neu“ gearbeitet wird. Der Fahrplan ist ident mit dem vor eineinhalb Jahren. Die Weichen sind gestellt, der Entwurf für das 25 Millionen-Euro-Projekt mit 58 Betten ((29 Chirurgie, 20 Innere Medizin, 3 Intensiv, 6 freie) ist vor der Finalisierung. Soferne die letzten Hürden bewältigt sind, könnte der Baubeginn im Frühjahr 2008 erfolgen.

Betreffend der zugesagten eigenständigen chirurgischen Abteilung mit einem eigenen Primariat und einem sieben Tage Tag- und Nacht-Vollbetrieb gibt es noch Auffassungsunterschiede. Zu den 20 Betten sollen bekanntlich sechs von einem privaten Betreiber kommen (PPP-Modell). Nachdem Gespräche mit einem privaten Investor nicht erfolgreich verlaufen sind, gibt es in Absprache mit dem „Forum“ einen neuerlichen Vorstoß in dieser Richtung. An der grundsätzlichen chirurgischen Mindestversorgung darf nicht gerüttelt werden.

Für das Primariat für Chirurgische Abteilung gibt es vier Bewerber. Die Entscheidung soll Mitte März fallen. Bgm. Marl und das Forum brachten klar zum Ausdruck, dass sie einem gemeinsamen Vorstand der chirurgischen Abteilungen der LKHs Bad Aussee und Rottenmann ablehnend gegenüber stehen.

Die Anschaffung eines Computertomographen (CT) ist ein aktuelles Thema. Hecke: „Die Chancen für das alte Haus stehen aus Kostengründen nicht gut, beim Projekt LKH neu ist ein CT in der Planung berücksichtigt.“

Eines steht fest: Ob im „alten“ oder künftigen LKH ist es von höchstem Interesse, dass die vorhandenen Synergien vernetzt und Kooperationen mit Partnern rasch gesucht werden

3. Suamstock-Faschingbrief

Am Faschingsonntag, 18. Februar, und -montag, 19. Februar, ist es wieder so weit, der „Internationale Suamstock-Club“ wird in die 3. Runde des Faschingbriefes gehen.

Die „Suamstöcke“ möchten an den guten Erfolg des Vorjahres anknüpfen und werden mit „Live dabei – bei Suam Sat 3“ für viel „Gaudi“ in den Wirtshäusern sorgen. Weitere Informationen und Bilder auf www.suamstock.at.tf!

Aufführungstermine: Sonntag, 18. 2.: 13 Uhr Mondi Holiday, 18 Uhr Gasthof Schraml und 20.30 Uhr Gasthof Stieger.

Montag, 19. 2.: 20 Uhr Gasthof Veit.

Seeuferpromenade Altaussee gesperrt

Der Sturm „Kyrill“ hat in der gesamten Region grosse Schäden angerichtet. U.a. haben entwurzelte oder geknickte Bäume die Seeufer-Promenade in Altaussee ab der Lechthütte bis zur Steinwand verlegt. Von der Gemeinde Altaussee wurde eine Sperre veranlaßt und seither ist die Promenade, einer der schönsten Wege von Mitteleuropa, bis auf weiteres nicht begehbar.

Bis wann mit einer Freigabe zu rechnen ist, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden. Die Österr. Bundesforste haben der Gemeindevertretung nach Maßgabe der Witterung und der technischen Möglichkeiten zugesagt, die Gebiete mit touristischem Nutzen vordringlich zu behandeln.

Siaßreither Faschingbrief am Samstag und Sonntag!

Da aus verschiedensten Gründen im Ortszentrum von Bad Aussee im heurigen Fasching kein Faschingbrief zustande gekommen ist, hat der Siaßreither Faschingbrief beschlossen, zusätzlich zum regulären Samstag-Termin auch am Faschingsonntag den Faschingbrief zum Besten zu geben.

Aufführungen: Faschingsamstag, 17. 2.: 15 Uhr Kalßwirt, 16.30 Uhr Stadionstüberl, 18 Uhr Rasthaus zum Lebzelter und 20 Uhr Schützenhaus Unterkainisch.

Faschingsonntag, 18. 2.: 17 Uhr Kurhaus Bad Aussee.

Ball und Redoute der Wirtschaft

Der 56. Ball der Ausseer Wirtschaft wird am **Samstag, 10. Februar** ab 20.30 Uhr im Kurhaus Bad Aussee festlich mit Redoute, Eröffnungs-Defilee der Ehrengäste, Sektempfang, Ballspende, Ball-Speisekarte, Glücksrad, Casino-Bar und Mitternachts-Überraschung begangen. Das Motto lautet: Casino Royale. Mit von der Partie sind die Band „Seasons“, der Happy Dance Club und die Trixi´s Dancers.

Im Vorverkauf (bei Volksbank, Firma Hollwöger und Elektro Hentschel) kostet die Eintrittskarte Euro 14,–, an der Abendkasse Euro 16,–, die Jugend erhält eine Ermäßigung. Tischreservierungen nimmt der gastronomische Betreuer des Kurhauses, Sigi Gassner unter der Tel.-Nr. 03622/55215 gerne entgegen.

Auf zahlreichen Besuch aus allen Kreisen der Bevölkerung freut sich das Ballkomitee der Gewerbetreibenden von Bad Aussee.

Tapper-Plapper-Kaffeekränzchen

für alle Muttis, Omis, Opas, Papas, Hausmänner und Tanten am **Sonntag, 11. Februar,** ab 14.03 Uhr in „Wuchis Feuerwehrdepot“ in Obersdorf. Masken erwünscht!

Veranstalter ist die Pfarre Kumitz. Der Reinerlös fließt der Renovierung der Kumitzberg-Kapellen zu.

Wieder „Narrenbar“ im Kurpark!

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr gibt es im Musikpavillion des Kurhauses Bad Aussee wieder die „Narrenbar“. Diese ist vom Faschingsonntag ab 13 Uhr bis Faschingdienstag durchgehend geöffnet.

Veranstalter ist die Freiwillige Feuerwehr Eselsbach-Unterkainisch.

Hugo´s Bar

im Alten Lebzelterhaus
in der Ischlerstraße - Bad Aussee

Faschingsonntag,
Faschingmontag,
Faschingdienstag

Auf Ihr Kommen freut sich Hugo Rubenbauer und Cafe-Strenberger-Team!

Ausseer Flinserl beim intern. Narrenfest in Endingen/Baden-Württemberg

Eine besondere Einladung erhielten unsere Flinserl für das Wochenende 26. bis 28. Jänner, als die Endinger Narrenzunft in der alten Narrenstadt Endingen am Kaiserstuhl ihr 225jähriges Bestehen feierte.

Mit einem Narrentreffen, an dem 25 internationale Gruppen von Venezuela über Belgien, der Schweiz usw. mit insgesamt 2.500 „Narren" (!) teilnahmen, waren auch die Flinserl ein zentraler Punkt. Da der Wettergott mitspielte,

Die Flinserlmusik sorgte auch in Endingen für gute Stimmung.

erregten die glitzernden Kostüme, aber auch die in dieser Art dort unbekannte Geigenmusi großes Aufsehen.
Die vom Oberflinserl Trude Muhr angeführten Ausseer mussten aber auch zur Kenntnis nehmen, dass der Fasching nicht nur im Ausseerland eine große Rolle spielt, sondern die Endinger in Sachen Dekoration, Musik, Auslagengestaltung und Liedgut teilweise beispielgebend sind. Auffallend auch das Mitwirken sehr vieler Jugendlicher im Brauchtum und in den Blaskapellen.
Die „Chefs" der Narrenzunft kümmerten sich besonders herzlich und großzügig um die Gäste aus dem steirischen Salzkammergut und reichten sie von einer Einladung zur nächsten weiter. Als eine der ganz wenigen Gruppen durfte die Flinserlmusik beim „Narren"-Festgottesdienst in der St. Peterskirche teilnehmen.
Da die Veranstaltung auch von mehreren Fernsehstationen übertragen und die Ausseer mehrmals interviewt wurden, dürfte der Ausflug nach Baden Württemberg zur Bekanntheit unserer Region - die gerade dort nicht besonders groß ist - beigetragen haben.

Die Ausseer Flinserln fungierten beim großen Umzug als Botschafter des Ausseerlandes

Insgesamt war die Fahrt für die 26 Flinserl und 7 Musiker ein unvergessliches Erlebnis. Für die Organisation zeichnete Flinserlsekretär Berzi Seiberl verantwortlich.

"Wissen wie du ißt"
Das Ernährungsprogramm
das Schlagzeilen macht!
Der gesunde Weg für eine bessere Figur und mehr Vitalität von 8 bis 80 Jahren
Persönliche, individuelle
VITALITÄTS- und FIGUROPTIMIERUNGS-BERATUNG
auf Basis einer Ernährungsumstellung von zu Hause aus.
Terminvereinbarung unter:
0676 / 954 00 82
(M. Kastenhuber)
Ohne Hungern und ohne Jo-Jo-Effekt !
"Wissen wie Du ißt", macht die Welt gesünder !!!

Feuerwehrball beim Kainischwirt

Der Feuerwehrball der Freiw. Feuerwehr Kainisch findet am **Faschingsamstag, 17. Februar**, im Gasthof Kainischwirt statt.
Eintritt: 4 Euro. Es spielen die „Köck-Buam".

Faschingsumzug in Bad Mitterndorf

Unter dem Motto „Drei Tåg, drei Tåg gemma neama hoam!" findet am Faschingsonntag, 18. Februar, zum 4. Mal der Faschingsumzug des MTW-Hinterberg statt.
Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Gasthof Neuwirth. Von dort setzt sich der Zug Richtung Ortszentrum in Bewegung und wird dort um ca. 15.30 Uhr eintreffen.

Kinderfaschingsumzug und Reiterer Maskenball!

Übermorgen **Samstag, 10. Februar,** ist um 13.30 Uhr bei der Koglers Jausenstation Treffpunkt zum Kinderfaschingsumzug. Anschliessend findet eine Party im Feuerwehrdepot Reitern statt.
Ab 20 Uhr ist der Reiterer Maskenball mit der Gruppe „Anfang August" im Feuerwehrdepot Reitern angesagt.

Urlaub schon gebucht?

Die Aldiana GmbH, Betreiber der Grimming Therme Bad Mitterndorf und des angeschlossenen „Clubhotel Aldiana Salzkammergut", für viele Einheimische seit dem Thermenabend vom 14. 12. 2006 in der Grimminghalle Bad Mitterndorf längst ein Begriff, möchte sich mit einem Sonderangebot „vorstellen".
Für alle, die den „Club Aldiana Djerba Atlantide" in Tunesien als Urlaubsziel buchen wollen, gibt es einen Sonderrabatt von 10 % für Abflüge im April 2007. Die Buchung nimmt exklusiv das Reisebüro Schlömicher in Liezen (Tel. 03612/22330-11, Iris Schlömicher) entgegen. Oliver Hasenrath, Manager des Aldiana-Clubs auf Djerba, gebürtiger Liezener und zukünftiger Hauptverantwortlicher der Grimming Therme, freut sich auf alle Gäste aus dem Ausseerland-Salzkammergut.
Ein besonderes Zuckerl, das man sich nicht entgehen lassen sollte!. P.R.

Aldiana REISEBÜRO Schlömicher GmbH.

Ein großes Lob dem LKH Bad Aussee

Ich war vom 27. November bis 22. Dezember 2006 Patient im LKH Bad Aussee, Abteilung für innere Medizin.
Es ist mir ein besonderes Bedürfnis dem hervorragenden Ärzteteam unter der Leitung von Primarius Dr. Kohlhauser und dem gesamten Pflegeteam für die tägliche (Tag und Nacht) fürsorgliche, liebevolle Betreuung recht herzlich zu danken.
Vielen Dank auch Herrn Dr. Hoschek für die geleistete Erste Hilfe und für die vorsorgliche Einweisung in das Krankenhaus.
Auch vielen Dank den Rettungswagenfahrern für ihre umsichtige, geduldige und freundliche Behandlung.
Auch über den Besuch von Vertretern der Pfarre Bad Aussee am Krankenbett habe ich mich sehr gefreut.
Nochmals ALLEN vielen Dank!

Dipl. Ing. Walter Wallner

von winzig klein bis XL digitaldruck-XL.at
Digitaldruck-XL.at - Thörl 102 - 8983 Bad Mitterndorf - Tel.: 03623/21021 - Mobil: 0650/312 312 1
• Transparente • Werbetafeln • Textildruck
• Beschriftungen • Canvas-Leinendruck

In einen ordentlichen Stress kam in den letzten Monaten das Gastwirt-Ehepaar Helga und Sigi ***Neuwirth*** *aus Zauchen. „Schuld“ daran war ihr Sohn Thomas, der es bei der TV-Talenteshow „Starmania“ bis ins Finale schaffte.*

Die Familie Neuwirth verfolgte die finale Entscheidung im ORF-Zentrum am Küniglberg mit. Weil Herr Neuwirth bei vorangegangenen Besuchen von ORF-Granden schief angeschaut wurde, als er in der Lederhose erschien, besorgte er sich für das Finale beim heimischen Spezialisten „Tracht & Couture Wohlmuther" ein nagelneues Outfit.

Sigi Neuwirth hinterließ, so wie sein Sohn Tom, einen guten Eindruck in der Bundeshauptstadt. Was bei ihm und seiner Gattin ein wenig gelitten hat, ist das durch die permanente Anspannung sehr geforderte Nervenkostüm - gut, dass wieder Ruhe eingekehrt ist!

◆◆◆

Die Damenrunde Rosamunde Pum, ***Ida Strick,*** *Trude Kneiss und Helga Pirker verbrachte kürzlich einen gemütlichen Abend im Lokal „Zur Ennstalerin" in Bad Mitterndorf. Weil die Ida keine große Esserin ist, ließ sie sich die Hälfte ihres Backhendls für ihren Franz einpacken. „Der freut sich bestimmt und ich brauch morgen nicht kochen."*

Während die anderen drei Frauen noch im Lokal blieben, machte Frau Strick zwischendurch noch schnell mit Gästen aus Australien eine „Kripperlroas“ in der nur wenige Schritte entfernten Heimatkundlichen Sammlung.

Während ihrer Abwesenheit haben leider böse Menschen das Hendlpackerl gegen abgenagte Knochen ausgetauscht und so kam es, dass die Ida das Lokal zu später Stunde glücklich mit ihrem Jausenpackerl verlassen, aber wenig später leicht verärgert wieder betreten hat.

Der Redaktion ist nicht bekannt, ob die Übeltäter ausgeforscht werden konnten und was es am nächsten Tag bei der Familie Strick zu essen gab...

◆◆◆

Weitere lustige Begebenheiten der letzten 14 Tage sind diesmal in der „Faschingspost“ nachzulesen. Diese erscheint am 15. Februar.

Wenn es um etwas geht, ist ein Outfit von Wohlmuther gefragt - Sigi Neuwirth reiste mit nagelneuer Lederhose zum Finale am Küniglberg an.

Faschingsumzug in Grundlsee

Neben mehreren Faschingbriefen und Ballveranstaltungen tut sich im Fasching in Grundlsee einiges.

Soferne es die Schneelage zuläßt, ist morgen Freitag, 9. Februar, ab 15 Uhr ein Maschkera-Skifahren beim Zloamlift angesagt (alle Maschkera fahren frei!).

Am Sonntag, 11. Februar, findet ab 15 Uhr der Gaiswinkler Faschingsumzug (Motto „Viechereien in Gaiswinkl und Umgebung“) statt.

Der Kindergartenumzug setzt sich am Freitag, 16. Februar, ab 9.30 Uhr vom Pfarrkindergarten in Richtung Gasthof Stöckl in Bewegung.

Am Samstag, 17. Februar, steigt ab 14 Uhr ein Er&Sie-Maschkeraskilauf in Gößl, ab 14 Uhr ist ein Maschkera-Schneeschuhwettlauf mit anschl. Hausball im Gasthaus Trisselwand am Sattel angesagt (Schneeschuhe vorhanden).

Höhepunkt des örtlichen Faschingsgeschehens ist der große Faschingsumzug mit der „Fetzenkapelle Grundlsee“ unter dem Motto „Fasching aus aller Welt“ am Faschingsonntag. Ab 15 Uhr beginnt der Umzug beim Musikhaus (Parkplatz Fischersteg) und begibt sich in Richtung Pavillon. Ab 16 Uhr Begrüßung und Aufführungen der Delegationen am Pavillon-Parkplatz, ab 17.30 Uhr Abmarsch zum Gasthof Schraml, ab 19.30 Uhr Abmarsch zur „Pavillon-Bar“.

Die Grundlseer Trommelweiber sind am Faschingmontag ab 11 Uhr unterwegs.

Max Mayer brilliert im Schauspielhaus Graz

Der auch im Ausseerland bestens bekannte Schauspieler Max Mayer, Sohn von Dr. Horst Friedrich und Hilde Mayer, ist nach seinem Graz-Debüt in der Titelrolle in Shakespeares Richard III, als Titus Feuerfuchs im „Talismann" von Johann Nestroy und nun als Pfarrer in „Der Besuch der alten Dame" von Friedrich Dürrenmatt zu sehen. Die Premiere ist am 16. 2., weitere Vorstellungen am 17.2., 27.2., 7.3.

Da Max Mayer in den vergangenen Vorstellungen von Kritik und Publikum bejubelt wurde, sollten sich Freunde des Theaters diese sicher wieder hervorragende Aufführung nicht entgehen lassen.

Bauernmärkte

Grundlsee: Im S`Gschäft (zwischen Elektro Hentschel und dem Geschäft der Tischlerei Amon) kann man **jeden Freitag von 16 bis 19 Uhr** bäuerliche und regionale Produkte erstehen.

Altaussee: Der „Grindler-Bauernladen“ ist **jeden Dienstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr** geöffnet.

„Kuriose Bilder aus dem Dorf”

Am Sonntag, 18. 2., präsentiert Manfred Fuchs zum 15. Mal seine Diashow „Kuriose Bilder aus dem Dorf”.

14.01 Uhr: Langmiachtl Neuhofen, 15.22 Uhr: Gasthof Neuwirth, 16.43 Uhr: Gasthof Kalas (Obersdorf), 18.04 Uhr: Foyer Grimminghalle bei den Musikanten; 19.35 Uhr: Eselalm Trieb.

BEWUSST GESUND SEIN
Dr. Ewald Töth®

Bewusst Gesund Sein

Ganzheitsmedizin Dr. Ewald Töth im Falkensteiner Hotel Wasnerin, Bad Aussee

FALKENSTEINER
Hotel Wasnerin
Bad Aussee ****
Welcome Home!

Ganzheitsmedizin hat zum Ziel, den Menschen in seiner „Gesamtheit“ zu erfassen und zu behandeln. Also unter Einbeziehung von Körper, Seele und Geist. Sie stützt sich dabei gleichermaßen auf Schulmedizin, Naturheilverfahren und Regulationsmedizin.

Ein wichtiger Aspekt einer ganzheitlichen Behandlungsmethode ist mit Sicherheit die bewusste Mitarbeit und Eigenverantwortlichkeit des Patienten.

Ganzheitlich ins Gleichgewicht kommen: Mit der BASEN Regenerationskur nach der Methode Dr. Ewald Töth

Mit einer 1-2wöchigen BASEN Regenerationskur gelingt es dem Körper die Regulationsstarre zu unterbrechen und jede einzelne Zelle in ein optimales Säure-Basen-Gleichgewicht zu bringen.

Gleichzeitig werden Ihre Selbstheilungskräfte nachhaltig angeregt und die Fähigkeit Ihres Organismus, die lebenswichtige Säure-Basen-Balance selbstständig zu regulieren, wird in kurzer Zeit erheblich verbessert.

Unser Therapeuten-Team freut sich, ganz speziell Sie als **gesundheitsbewussten Ausseer** bei uns begrüßen zu dürfen.

Dazu unser Angebot von „Kopf bis Fuß“ im Monat Februar 2007:

Verwöhnen Sie sich mit

1 Kopfreflexzonenbehandlung & 1 Teilmassage nach Wunsch

und wir schenken Ihnen **1 Medizinische Fußpflege -** Reservierungen unter Tel. 03622/52 108 700, info@bewusst-gesund-sein.at

Parkmöglichkeit für unsere Ausseer Gäste beim Zugang zum Gesundheitszentrum.

Sommersbergseestraße 19, A-8990 Bad Aussee

P.R.

Aussee geigt auf - am 9. Februar im Kurhaus!

„Aussee geigt auf“ – so heißt das Kultfestival, das früher Besuchermassen ins Altausseer Sternenzelt lockte. Neu ist der Wintertermin und neu ist auch die Location, das Bad Ausseer Kurhaus. Irish Steirisch, Dancin Impact, Altausseer Seitlpfeifer, Project JEM werden morgen Freitag, 9. Februar, ab 19.30 Uhr im Kurhaus Bad Aussee aufgeigen.

Als Höhepunkt des Abends präsentiert die heimische Band „Irish Steirisch“ die neue, langersehnte CD „Duat wia Do“. Nach langen, intensiven und sehr viel versprechenden Vorbereitungsarbeiten zeigt die Band (Astrid Eder, Voc, Irish Whistle, Percussion, Kathrin Mayer, Steir. Harmonika, Violoncello, Voc, Tuba, Sigi Lemmerer, Hackbrett, Steir. Harmonika, Irish Whistle, A-Git, Voc., Alois Machner, Violine, Ernst Gottschmann, A- und E-Git, Percussion, Steir. Harmonika, Voc, Alex Meissl, Bass, und Roland Mayer, Drums, Percussion, Bodhran, Claps) neben dem neuen Programm auch erstmals eine neue Bühnenshow. Die Mädels der Tanzformation „Dancin` Impact“ werden nicht nur optischer Augenschmaus sein. Der Choreograph dieser Tanzperformance setzte vor Jahren mit „Lords of the Dance“ im Tanzbereich neue Maßstäbe. Die Altausseer Seitlpfeifer, Garant für echte steirische Volksmusik, sorgen für die eine und andere Überraschung. Hinter dem Project Jem verbergen sich Ausnahmemusiker aus dem Ausseerland. Stehbars und Whiskeybar verwandeln den Kurhaussaal in ein großes Irisches Pub. Es wird Festivalstimmung pur geboten.

„Irish Steirisch“ stellt die neue CD „Duat wia Do“ vor.

Eintrittspreis: Euro 8,- (jeder Besucher bekommt zusätzlich einen 10-Euro-Gutschein für die neue CD von Irish Steirisch). Karten: Infobüros im Ausseerland, Buchhandlung Ribitsch, Tickettelefon: 0664-4121457.

Kinderfaschings-Umzug in Bad Aussee

Am **Faschingsamstag, 17. Februar,** findet der bereits zur Tradition gewordene Faschings-Umzug des Kindergartens der Kreuzschwestern statt. Um 10.30 Uhr marschieren die maskierten Buben und Mädchen durch den Ort.

MONDI HOLIDAY

Restaurant Seeblick

Kulinarischen Glückwunsch

Wir schenken Ihnen ein

3-Gang Menü zum Geburtstag

Bitte bringen Sie
einen gültigen Lichtbildausweis,
gute Laune und
mind. einen lieben Menschen,
der selber bezahlt mit!

Rufen Sie uns an um einen Tisch zu reservieren: 03622/8477-263
(8-11 und 18-22 Uhr)

P.S.: Dass Sie von unserem Restaurant aus einen sensationellen Blick über den Grundlsee haben, wissen Sie sicher schon ...

Wir freuen uns auf SIE!

Zarewitsch Don Kosaken singen in Mitterndorf

Die bekannten Zarewitsch Don Kosaken gastieren nach großer Resonanz auch in diesem Jahr wieder in der Region. Am **Montag, 12. Februar,** singen sie um 20 Uhr in der Pfarrkirche Bad Mitterndorf.

Mit grandioser Stimmgewalt, tiefschwarzen Bässen und klaren Tenören präsentieren sie ein ausgewähltes Programm aus dem reichen Schatz russischer Lieder, orthodoxe Chor- und Sologesänge, berühmte Klosterlegenden und traditionelle russische Volksweisen. Sie singen von ihrer Freude, von ihrer Melancholie, von ihrem Schmerz und berühren damit Ihr Gemüt und Ihr Herz. Sie sind in halb Europa bekannt und gewinnen mit jeder Veranstaltung einen stetig wachsenden Freundeskreis. Mit diesem Konzertabend wird den Musikfreunden ein Abend geboten, der noch lange nachklingen wird.

Die Zarewitsch Don Kosaken gastieren am 12. Februar in Bad Mitterndorf

Sichern Sie sich ermäßigte Karten im Vorverkauf: Informationsbüro Bad Mitterndorf, Tel. 03623/ 2444. Abendkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn. (Kartenpreis: Erwachsene VK € 13,- , AK € 14,50, Schüler € 8,-).

JOSKO ist Österreichs Komplettanbieter von Fenster, Haus- und Innentüren sowie Ganzglassystemen.

Friedrich Reiter

IHR JOSKO PARTNER

Friedrich Reiter

Kainisch 7
8984 Pichl-Kainisch
Mobil 0676.91 87 868
fr34@aon.at
www.josko.at

Vortrag „Gibt es eine gesunde Zigarette?"

Die Liga Leben und Gesundheit lädt ein zum Gesundheitsvortrag **„Rauchen kann ihre Gesundheit gefährden - gibt es eine gesunde Zigarette?"** von Dr. Monika Wild, Lungenfachärztin aus Wien am **Samstag, 10. Februar,** um 19 Uhr im LLG-Seminarraum, Bahnhofstrasse 132, in Bad Aussee (Eingang Ecke Pratergasse). Eintritt frei. In den darauf folgenden Wochen plant die Liga Leben und Gesundheit wieder einen Raucherentwöhnungskurs und ein Kommunikationsseminar.

GH Zlaimwiesn: Gstanzlsingen mit den Halter Buam

Am **Faschingdienstag** steigt im Gasthaus Zlaimwiesn in Grundlsee das „Heitere Gstanzlsingen mit den Halter Buam“ (um 15 und 19 Uhr Faschingbrief, ab 20 Uhr freies Singen und Musizieren). Die besten Maschkera werden mit dem „Wander Gstanzler“ ausgezeichnet.

BAU
Tel.: 03623 / 24130
Fax.: 03623 / 24135

www.bau-seebacher.com
SEEBACHER
BERATEN-PLANEN-BAUEN

Familiennachrichten

Ihren Geburtstag feierten:

Altaussee:

Ernst Frosch, Lichtersberg 36 (70); Theresia Mayer, Nr. 68 a (75); Maria Hillbrand, Lupitsch 11 (83); Otto Hopfer, Fischerndorf 152 (84); Johanna Siegl, Puchen 301 (94).

Bad Aussee:

Severin Zitz, Gallhof 82 (70); Erna Rastl, Eselsbach 96 (75); Eleonora Stadtler, Obertressen 169 (75); Otto Schicho, Eselsbach 122 (75); Ing. Victor Holzinger, Himmelsleiter 365 (81); Gerhard Egger, Bahnhofstraße 306 (81); Aloisia Kalteis, Reith 18 (82); Josef Radler, Lerchenreith 394 (84); Maria Gruber, Reith 48 (85); Hertha Andre, Pratergasse 137 (87); Maria Ainhirn, Anger 67 (89); Johanna Siegl, Reith 92 (89).

Grundlsee:

Roman Gassenbauer, Archkogl 11 (80); Margarethe Kalss, Mosern 3 (82); Martha Stöckl, Archkogl 19 (85); Ing. Otto Gross, Bräuhof 178 (85); Gertrude Freisleben, Bräuhof 55 (88).

Bad Mitterndorf:

Walter Walcher, Obersdorf 59 (70); Robert Stockenhuber, Nr. 243 (75); Flora Rundhammer, Rödschitz 18 (83); Otto Steinberger, Nr. 54 (83); Josef Brunner, Thörl 35 (83); Josefine Stadler, Nr. 52 (84); Josefine Novak, Nr. 27 (85).

Tauplitz:

Josefa Vasold, Nr. 33 (83).

Pichl-Kainisch:

Johann Zand, Nr. 8 (85).

Obertraun:

Karoline Hinterer, Nr. 72 (86).

Geburten

Jutta Egger, Wiedleite, Bad Aussee, ein Sohn Noah Benjamin Sebastian; Jasmin Pölzl, Bad Aussee, eine Tochter Sabrina; Liane Metzler, Pichl 5, Kainisch, ein Sohn Adrian.

Sterbefälle

Maria Weixelbaumer, Archkogel, Grundlsee (90); Gisela Kanzler, Tauplitz 161 (86); Anna Margotti, Pichl 42, Kainisch (60).

Auslandsausseer

Geburt: Mag. Nora Schönfellinger, Grundlsee-Tegernsee, ein Sohn Benedikt.

Sterbefälle: Magdalena Neugebauer, Baden-Altaussee (88); Ilse Melanie Haas, Zürich-East Greenwich-Grundlsee (96).

ACHTUNG: Die nächste

Alpenpost

erscheint am **DO, 22.2.2007**

Redaktionsschluß:

Donnerstag, 15.2.2007

Heringschmaus im Gasthof Moser

Am Mittwoch, 21. Februar, findet der traditionelle Heringschmaus im Gasthof Moser in Tauplitz statt. Tischreservierungen werden unter Tel. 03688/2215 entgegengenommen.

ALPENPOST–LESERSERVICE

Ärztedienst

10./11.2.: **Dr. Kranawetter**
Bad Aussee, Tel. 03622/52411
Frau Dr. Rinnhofer
Tauplitz, Tel. 03688/2121
17./18.2.: **Dr. Mager,** Bad Aussee
Tel. 03622/53303 oder 53304
Dr. Schultes
Bad Mitterndorf, Tel. 03623/3446
Zentraler Ärztefunkdienst:
Kurzrufnummer: 141.

Tierärztedienst

Dipl.-Tzt. Schartel
Bad Aussee, Tel. 03622/52495
Dr. Breitinger, Tel. 03623/ 2310

Ambulanzzeiten LKH Bad Aussee!

Chirurgie und Unfallchirurgische Ambulanz: Montag, Mittwoch und Freitag von 9-12 Uhr.
Hand- und Venenambulanz: Montag 12 bis 14 Uhr.
Chirurgie und Unfallchirurgie, Schulter u. Knie: Mittwoch, 12-13 Uhr
Schmerzambulanz: Mo u. Do 9-13 Uhr, Anm. Mo-Fr 7-15 Uhr, Tel. 03622/52555-3095. Bei Erstuntersuchungen bitte Vorbefunde mitnehmen! **Akute Fälle werden jederzeit behandelt.**

Apotheken- Bereitschafts- und Nachtdienst außerhalb der Öffnungszeiten

Bad Aussee „Kurapotheke“: bis 11.2. sowie 19. bis 25.2.2007, Sonn- und Feiertag von 10-12 Uhr geöffnet. Tel. 03622/52277
Bad Aussee „Narzissen-Apotheke: 12. bis 18.2. 2007.
Öffnungszeiten beider Apotheken: Mo-Sa 8 bis 12.30 Uhr und Mo-Fr 15 bis 18 Uhr. Sonn- und Feiertag geschlossen, Tel. 0664/2360192
Bad Mitterndorf (Kurapotheke): Ständiger Bereitschaftsdienst, Tel. 03623/2364.

Sprechtag der SV der gewerbl. Wirtschaft

Dienstag, 20.2., von 8-12.30 Uhr inn der Wirtschaftskammer Bad Aussee.i

Sprechtag für Arbeiter und Angestellte

Donnerstag, 8. u. 22.2. von 10 bis 12.15 Uhr im Gewerkschaftshaus Bad Aussee.

Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt

Dienstag, 20.2., 9-12 Uhr, in der Gebietskrankenkasse Bad Aussee

Wirtschaftskammer

Jeden Dienstag von 8 bis 16 Uhr in der Wirtschaftskammer, Wiedleite.

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14 bis 15 Uhr im ÖGB-Haus in Bad Aussee - Bahnhofstr.

Hebamme

Brigitte Ehrenfeldner, Bad Aussee, Tel. 03622/54328

Hospizverein

Sprechtag für pflegende Angehörige und chronisch Kranke - **jeden Donnerstag von 10-11 Uhr** (nach tel. Voranmeldung) in den ehem. Ordinationsräumen von Dr. Freund Altausseerstr., Bad Aussee, Tel. 0664/6362322 Teamleitung Andrea Strimitzer, Tel. 0664/1437031. Palliativ Koordination Johanna Planer-Pürcher.

Orthopädie-Sprecht.

von Herrn Zaihsenberger, Liezen, (orthop. Schuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe) jeden 2. und 4. Freitag im Monat im LKH Bad Aussee von 13.30 bis 15 Uhr.

b.a.s.INFo Beratung

Jeden Donnerstag von 14-18 Uhr mit Mag. Dagmar Pernitsch, Bahnhofstr. 132, Bad Aussee, tel. Vereinbarung unter 0664/8405256.

euac-Notruf

Tel. 0800 214 18 80

Bauberatungs-Sprechtag

Jeden 1. Freitag im Monat von 8 bis 10 Uhr im Gemeindeamt Bad Mitterndorf.

Heim-Brillen-Service

Augenüberprüfung zuhause. Augenoptik **Bauer**, Bad Aussee, Hauptstraße 49, Tel. 03622/52776

Bezirksgericht

Jeder 2. u. 4. Donnerstag im Monat, Ischlerstr. 65, 3. Stock v. 8.30 bis 12 Uhr.

Lebens- und Sozialberaterin, Mediatorin

Christine Ines Henning, Tel. 0676/3397430

Tauschmarkt

Der Tauschmarkt der **Pfarre Bad Aussee** ist jeden Donnerstag von 15-19 Uhr im Gebäude beim rückwärtigen Kircheneingang im 1. Stock geöffnet. Der Tauschmarkt in **Grundlsee** ist jeden Freitag von 17-20 Uhr im Gemeindeamt geöffnet. **ALTAUSSEE:** jeden Dienstag von 17-19 Uhr im Volkshaus, 2. Stock

Rat und Hilfe für Herzpatienten

Österr. Herzverband Bad Aussee, Sprechstd. nach tel. Vereinbarung: Kontaktstelle VitalBadAussee, Dr. Christa Lind, Tel. 03622/55300-20 od. DL. Helmut Merkl, Tel. 52929. Möglichkeit z. Besprechung pers. Herzprobleme.

Amtstage des Notars

Jeden 1. und 3. Dienstag des Monats in Bad Mitterndorf von 9-12 Uhr im Gemeindeamt; jeden 2. und 4. Dienstag des Monats in Pichl-Kainisch von 9-12 Uhr im Gemeindeamt. Jeden 1. Mittwoch im Monat im Gemeindeamt Grundlsee in der Zeit von 17 bis 18 Uhr. Die Bevölkerung von Altaussee und Bad Aussee kann jederzeit gegen Voranmeldung zu einer Besprechung in die Notariatskanzlei in Bad Aussee kommen (1. Rechtsauskunft gratis).

Familienberatungsstelle

Jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr - rechtliche und psychologische Beratung, Politischen Expositur, Oppauerplatz 111, Bad Aussee, Tel. 03622/52543-245. Sie ist kostenlos, vertraulich u. anonym.

Eltern-Kind-Treff-Spielegr.

Jeden Dienstag von 15-17 Uhr in der Villa Minna (Stadtkindergarten).

Legasthenie - Dyskalkulie

Hilfe bei Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwächen im Schul- und Vorschulalter. Brigitte Spannring, Tel. 0664/3448385

Pro-Juventute Familie-Frauen-Arbeit

Jeden Donnerstag rechtliche Beratung von 9-12 Uhr, psychosoziale Beratung von 14-18.00 Uhr im Gemeindeamt Bad Mitterndorf. Kostenlos, vertraulich, anonym! Nur nach telef. Terminvereinbarung unter der Tel.Nr.: 03612/22485

Psychotherapeutinnen

Termin nach Vereinbarung
Renate Hensle, Tel. 0676 3837744
Mag. Heide Glaser, Tel. 0664/ 5286446
Elisabeth Abel, Tel. 0699 1954 43 56

Sprechtag Bundesrat Günther Köberl

Jeden 2., 3. und 4.Freitag im Monat im ÖVP-Bezirksbüro, Wiedleite 101, Bad Aussee von 11 bis 12 Uhr, jeden 1.Freitag im Monat von 11 bis 12 Uhr im Hotel "Post", Bad Mitterndorf, oder nach telef. Vereinb. 0676/83622564.

Mutter- u. Elternberatung Bad Aussee

Jeden 1. Mittwoch, 14-16 Uhr und am 3. Mittwoch im Monat v. 9-11 Uhr in der Villa Minna.

Jugendzentrum

Jugendzentrum - Bad Aussee - Öffnungszeiten: Di-So von 15 bis 20 Uhr, Montag geschlossen.

iMPULS Aussee

Mobile Jugendberatung - kostenlos u. anonym: Lebensberaterinnen Angela Buschenreiter, Tel. 0664/9034523 und Dagmar Gaiswinkler, Tel. 0664/5 33 33 85.

Sprechstunde Tagesmütter

Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr während der Kanzleistunden der Pfarrkanzlei und jeden Mo u. Mi von 14 Uhr - 17 Uhr in Bad Aussee - Gebäude "Unimarkt" 1. Stock. Tel.: 03622/53175 od. 0650/388 2885

Mobile Hauskrankenpflege der Volkshilfe Ausseerland

Wir bieten Ihnen: Soziale Hauskrankenpflege, med. Hauskrankenpflege, Alten- und Pflegehilfe, sowie Heimhilfen. Sie erreichen uns täglich von Mo-Fr (8-12) im Sozialzentrum Bad Aussee, Sommersbergseestr. 394, 1. Stock, Tür 143, oder unter Telefonnummer 03622/50910 oder SL Waltraud Gaiswinkler Tel. 0676/870817638 oder EL Steffi Machart Tel. 0676/870817659.

Abschleppdienst

Autohaus Schiffner,0664/5606493 PKW und LKW - Tag und Nacht

Pannen-Notruf

ÖAMTC-Pannen-Notruf Tel. 120
ÖAMTC-Stützpunkt,☎ 54440
ARBÖ-Pannen-Notruf Tel. 123
Autoh. Nemetz, Tel. 0664/16054030

Mechaniker-Notruf

Autohaus MaWeKo,0664/1246342
Autoh. Schiffner, 0664/5606493

Notrufe

Feuerwehr: **122**
Gendarmerie: **133**

Hol dir 70 Euro!

www.aktivcard.at

<Der aktiv-Zukunftsplan>

Mit dem aktiv-Zukunftsplan geht dein Traum vom eigenen Auto oder dem ersten Urlaub ohne Eltern rasch in Erfüllung.

Du erhältst
- **10 Euro** aufs aktivkonto für deinen **Bausparvertrag**
- **20 Euro** aufs aktivkonto für deine **Unfallversicherung**
- **40 Euro** aufs Konto für deinen **Volksbank-Fondssparer**

Mach mehr aus deinem Geld und triff jetzt die richtige finanzielle Vorsorge.
aktivcard. alles auf eine karte.

VOLKSBANK
VERTRAUEN VERBINDET.

Erfolgreiches Konzert zum Jahresausklang der Musikkapelle Grundlsee

Mit einem stimmungsvollen Konzert zum Jahresausklang beendete die Musikkapelle Grundlsee am 30. Dezember im vollbesetzten Festsaal des Mondi Ferienklubs in Grundlsee ihr musikalisches Schaffen für das Jahr 2006.

Die MusikerInnen rund um die Kapellmeister Rudolf Gasperl und Helmut Hillbrand präsentierten ein abwechslungsreiches Programm von klassischer bis zur modernen Blasmusik. Besonderes Augenmerk wurde einmal mehr auf solistische Darbietungen wie z.B. „Der Königstrompeter“ (Solist Helmut Ewiß), „Aurelia Serenade“ (Solistin Julia Mayerl, „Mississippi River” (Solistin Romana Grieshofer) gelegt. Aber auch die klassischen Stücke wie die Konzertouvertüre „Pique Dame“ von Franz v. Suppé bzw. der Konzertwalzer „Traumideale“ von Julius Fucik wurden vom wichtigsten Kulturträger der Gemeinde Grundlsee bravourös vorgetragen.
Umrahmt wurde das Konzert von der jungen Oberkrainerpartie „Die Siaßreither“ und vom eigenen Quartett der Musikkapelle Grundlsee.

Ein Teil der Grundlseer Musikanten. *Foto: Baumann*

Als Moderator fungierte Direktor Rudi Schmid, der mit seinen launigen Worten und lustigen Geschichten für einen stimmungsvollen, lustigen Jahresausklang sorgte.

97. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Grundlsee

Bei der Ende Jänner 2007 stattgefundenen 97. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Grundlsee konnte Obmann Karl Köberl im Beisein von Bürgermeister Albrecht Hillbrand und Blasmusikbezirksobmann Franz Egger ein überaus positives Resümee über das abgelaufene musikalische Vereinsjahr 2006 ziehen.

Mit 110 Ausrückungen war die 41 köpfige Musikkapelle fast jeden 3 Tag musikalisch tätig. Mit 2 Austritten (Herbert Grill nach 61 Jahren und Martin Kumric nach 4 Jahren) und 3 Neuaufnahmen (Karl Mayerl, Bernhard Amon und Josef Wimmer) konnte der Mitgliederstand auf 42 aktive Musikant/innen erhöht werden.
Bürgermeister Albrecht Hillbrand bedankte sich namens der Gemeinde Grundlsee für die vielen geleisteten ehrenamtlichen Stunden jedes einzelnen Musikanten bedankte sich bei der versammelten Kapelle.
Sein besonderer Dank galt aber den aus Altersgründen scheidenden Ehrenstabführer Herbert Grill (Hauser Herbert), der durch seine vorbildhafte musikalische, kameradschaftliche und freundschaftliche Arbeit die Geschicke der Musikkapelle Grundlsee in den letzten 61 Jahren markant mitgeprägt hat. Das schwer wegzudenkende Original der Musikkapelle Grundlsee wird beim traditionellen Mitgliederkonzert am Ostersonntag im Gasthof Max Schraml in einer besonderen musikalischen Abschiedsfeier geehrt.

Herzlichen Dank

der FF Altaussee für den nächtlichen Einsatz!

Florian

Herzlichen Dank

Ein herzliches Vergelt´s Gott an alle, die zu meinem

95. Geburtstag

mit Glückwünschen und Geschenken an mich gedacht haben.
Mein besonderer Dank gilt Herrn Bgm. Otto Marl sowie dem Pensionistenverband mit Obmann Ernst Schiestl.
Vielen herzlichen Dank meiner lieben Familie mit Kindern, den Freunden, Nachbarn und Bekannten aus Nah und Fern.
In aufrichtiger Dankbarkeit!

Maria Köchl

Einladung

Noch stecken wir mitten im Winter, der etwas unentschlossen gekommen ist, da beschäftigen wir uns schon sehr energisch mit dem Frühling.
Vom 19. - 22. 4. findet heuer das große Frühlingsfest der Steiermark in Wien auf dem Rathausplatz statt.
Gemeinsam mit den Mitgliedern des Ortsausschusses Bad Mitterndorf und der ERFA-Gruppe Altaussee bieten wir den Wiener Freunden rund um die Almhütte von Klaus Hüttner (Hollhaus - Tauplitzalm) ein Stück steirisches Salzkammergut zum Besuch an.
Bei dieser Veranstaltung wollen wir natürlich neue Gäste gewinnen, aber genauso wichtig ist es auch, bereits mit der Region vertraute Freunde zu treffen, mit Ihnen zu plaudern und Ihnen unsere Wertschätzung zu zeigen. Wien ist mit Steiermark und Oberösterreich unser stärkstes Bundesland bei den Nächtigungen und wohl auch der Großteil unserer Zweitwohnungsbesitzer kommt aus der Bundeshauptstadt.
Unsere Narzissenhoheiten werden uns begleiten, allen voran Nina Mairhofer aus Tauplitz, und sorgen parallel zur gastronomischen Betreuung für ein unverwechselbares „Heimatgefühl“ auf einem der schönsten Plätze Wiens.
Schon heute ergeht die Einladung vor allem an alle Wiener Gäste, die gerade jetzt bei uns sind, sich diesen Termin vorzumerken.
Es wäre uns eine besondere Freude, wenn Sie alle an einem der vier Wien-Festtage der Steiermark zu uns auf den Rathausplatz kämen und sich auch gleich die Neuigkeiten für den Sommer zeigen liessen.
Jetzt sollten Sie aber noch den Winter geniessen. In seinen verschiedenen Ausprägungen im Ausseerland – Salzkammergut ermöglicht er gerade das richtige Krafttanken für das Leben in einer Großstadt. Salzkammergut – Energie für mich!

Ernst Kammerer
Tourismusverband Ausseerland -

Maturaball des BORG Bad Aussee - ein fulminanter Start in die Ballsaison

Unter dem Motto „Oase der Extase“ war der diesjährige Maturaball des Erzherzog Johann BORG Bad Aussee am 20. 1. im Kurhaus der gewohnt schwungvolle Einstieg in die Ausseer Ballsaison.

Michael Pinnisch, ehemaliges Mitglied der Wiener Staatsoper, zeichnete für die Gestaltung der niveauvollen Polonaise verantwortlich. Zu den Klängen des Streichorchesters der Bürgermusikkapelle Bad Aussee, geleitet von John Lowdell, boten die angehenden Maturantinnen und Maturanten „bei vollem Haus“ eine begeisternde Eröffnung ihres Balls.

Die Sprecherinnen der beiden Maturaklassen, Hanna Ebner und Franziska Zand, konnten eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. Bundesrat Günther Köberl, Bürgermeister Otto Marl, Pfarrer Mag. Edmund Muhrer waren auf der Liste der Ehrengäste ebenso zu finden, wie die Direktoren

Schwungvolle Mitternachtseinlage

Niveauvolle Polonaise

der Ausseer Pflichtschulen Waltraud Köberl, Leo Köberl und Peter Sommer, Dir. Robert Pichler vom Jugendhaus des Landes Steiermark, Dir. Mag. Rupert Peinsipp und die Klassenvorstände, Oberstudienrat Mag. Michael Roithner und Mag. Harald Gerstgrasser.

Ein Höhepunkt war zweifellos die Mitternachtseinlage. Einstudiert von Maria Schönauer wurde sie von den Schülern witzig, schwungvoll und gekonnt vorgeführt.Sie wurde auch dem Motto des Abends mehr als gerecht und trug mit ihrem orientalischem Flair zur guten Stimmung wesentlich bei.

Ein Schätzspiel, die Wahl zur Rosenkönigin, der Verkauf einer Maturazeitung sowie eine reich bestückte Tombola sollen nicht unerwähnt bleiben. Den jungen Veranstaltern ist jedenfalls zur gelungenen Ballnacht uneingeschränkt zu gratulieren.

Maschkeraumzug in Bad Aussee

Der Fasching fällt heuer genau in die steirischen Semesterferien. Deshalb gibt es auch keinen Schülerumzug am Faschingdienstag.

Das Stadtmarketing hat sich dazu entschlossen, in die Bresche zu springen und organisiert einen Maschkeraumzug in Bad Aussee. Treffpunkt ist **am Faschingdienstag um 10.30 Uhr** am Scheckparkplatz.

Kostenlose Rechtsberatung

Die Diensteinteilung für die erste anwaltliche Auskunft und Verbrechensopferberatung, immer am **Dienstag von 10 bis 12 Uhr** in der Kanzlei des jeweiligen Rechtsanwaltes, für die nächsten Wochen: 13. Februar: Dr. Angerer, 20. Februar: Dr. Branczik/Mag. Zehentleitner.

Schützenball im Gasthof Schraml

Der traditionelle Schützenball der Schützengesellschaft Grundlsee findet heuer am **Samstag, 10. Februar,** im **Gasthof Schraml** statt. Für die musikalische Gestaltung sorgen **„Die Citoller Tanzgeiger“.** Beginn: 20 Uhr

Die Citoller Tanzgeiger spielen zum Tanz auf

Kartenpreise: Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro. Karten sind in den Volksbanken Bad Aussee und Grundlsee sowie im Informationsbüro Grundlsee erhältlich.

Hilfskraft für gewerbl. Sanierung/Innenausbau gesucht - (Jahresstelle) Vorkenntnissen Bereich Bau/Baunebengewerbe von Vorteil - Tel. 0676 / 3032904

Gemeinschaftsprojekt „Ausseer Schulen für Afrika“ weiter aktiv:

Zwei Gesundheitsstationen in Tansania in Bau

Das vor dreieinhalb Jahren ins Leben gerufene Gemeinschaftsprojekt „Ausseer Schulen für Afrika“ hat im Ausseerland und auch im „Schwarzen Kontinent“ einiges bewegt. Dank verschiedener Aktionen konnten bei uns beträchtliche Summen gesammelt und erwirtschaftet werden, die in Afrika gezielt und kontrolliert eingesetzt werden.

Einer der „Motoren“, der Direktor der Europa-Handelsakademie Mag. Herbert Hütter, war kürzlich wieder in Afrika und konnte sich vor Ort von der Sinnhaftigkeit der Projekte überzeugen. Ein Schulgebäude in Tawa wurde um 19.000 Euro errichtet, gleich zwei Krankenstationen in Maskuti und Vidunda zu je 25.000 Euro befinden sich derzeit in Bau und mit den nächsten Projekten steht man schon Gewehr bei Fuß.

Eine Hauswirtschaftsschule für Mädchen steht ebenso wie eine Zahn-Klinik auf dem Bauprogramm. Für letztere gibt es einen speziellen Bezug zur Region: Der Ausseer Zahnarzt Siegmund Döttelmayer war drei Tage lang in der Krankenstation in Mikumi „im Einsatz". Es ist geplant, dass dort überhaupt eine fixe Zahnklinik etabliert wird, die Kosten dafür würden rund 50.000 Dollar betragen. Hütter hat auch dieses Projekt in die Spenden-Aktivitäten aufgenommen. „Parallel dazu versuchen wir, dass die Leute unten Dinge produzieren, die wir in unserem „Eine-Welt-Laden“ der Schule in Bad Aussee verkaufen können. Damit hätten wir den Kreis von der Produktion bis hin zum Verkauf geschlossen."

Informationen über das Ausseer Projekt findet man auch im Internet unter der Adresse www.afrika.at.tf

Herbert Hütter (vorne rechts) wurde überall herzlich empfangen.

Der Ausseer Zahnarzt Siegmund Döttelmayer behandelte drei Tage lang Patienten in Mikumi.

JAZZABEND BEI CHARLY

Faschingfreitag, 16. 2. 2007, ab 20 Uhr im Gasthof Sonne in Bad Aussee.
Peter Kölbl & die Faschings-Combo.

Peter Kölbl, Sax, Bernd Kainz, Piano, Bobby Steiner,

Bass, und Joschi Schuster, Drums. Eintritt frei!

Aus der Ausseer Gemeindestube

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Bad Aussee hat in seiner Sitzung am 31. 1.2007 einstimmig beschlossen, die Richtlinien für die Förderung von Jugendarbeitsplätzen für weitere drei Jahre zu verlängern. Die Höhe der Lehrlingsförderung beträgt für das 1. Lehrjahr € 220,-, für das 2. Lehrjahr € 150,- und für das 3. Lehrjahr € 75,-.

Weiters wurde mehrheitlich beschlossen, den Antrag für die Erhöhung der Landeskurabgabe ab 1.11.2007 (Wintersaison) von derzeit 0,73 auf € 1,- beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung einzubringen.

Die Stadtgemeinde Bad Aussee wird zum geplanten Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges (KRF-B) der FF Bad Aussee im Jahre 2008 einen Beitrag von € 62.900,- leisten.

Gästeehrungen

Tauplitz:
Vom Vermieter Hotel Schwaiger wurde die Familie Herman und Anke Louwe aus den Niederlanden für 30-jährige Treue zu Tauplitz geehrt.

“NARRENBAR”

FF - Eselsbach - Unterkainisch

Wir verschaffen auch Dir eine Vision!

Im Musik-Pavillon des Kurhauses Bad Aussee

Fasching:
Sonntag, 18. Februar 2007 (ab 13:00 Uhr)
Montag, 19. Februar 2007
Dienstag, 20. Februar 2007
24 Stunden geöffnet
bis Faschingende!

Wir haben immer eine Idee
zebau + zimmerei

Suchen

LASTWAGEN-FAHRER

mit sofortigen Eintritt im Baustellenzustellverkehr und für sämtl. anfallende Lagermeistertätigkeiten

Voraussetzungen:
Führerschein C, Staplerschein,

Zeppetzauer Bau und Zimmerei
Altaussee · Bad Ischl
Strobl · St. Wolfgang
Telefon 03622/71322
office@zebau.at · www.zebau.at

HAUS-BALL

Faschingsamstag, 17.2.
Masken erwünscht!

Einladung zum Heringschmaus
am Mittwoch, 21.2.07
im
Gasthof Moser
Tauplitz, Tel. 03688/2215-0
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Buchtipp

Bernd Nöster:

13 (GUTE) NACHT-GESCHICHTEN

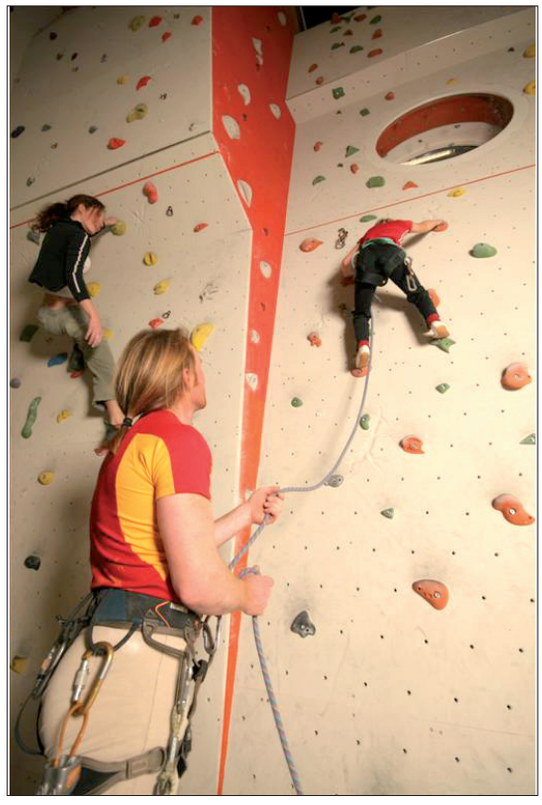
Aufzeichnungen aus Cafe´s, Kneipen, In-Lokalen und Bars. In Tabakschwaden und im Alkoholdunst. Kurzgeschichten von der blauen Stunde bis zur Morgendämmerung. Gesprächs-Partikeln, Wort-Fetzen, Unterhaltungs-Teile, Minimal-Handlungen, Blick-Bruchstücke, Gefühls-Eruptionen und Kommunikations-Transfers.
Der aus Oberösterreich stammende und seit 1990 in Bad Aussee lebende Autor und Freischaffende formuliert kurz, eloquent, stimmig, Situationen ungeschminkt auf den Punkt gebracht.

Durch den Erfolg bestätigt, plant Bernd Nöster heuer die Herausgabe eines Buches mit Liebes-, Nacht- und Reisegeschichten.
Die 13 (gute) Nachtgeschichten sind in der Buchhandlung Ribitsch-Solar und Papierhandlung Helga Frömmel, beide Bad Aussee, sowie im Literaturmuseum Altaussee zum Preis von Euro 7,50 erhältlich.

KLEIST – ein neues Leader+-Projekt für Bad Mitterndorf

KLEIST ist die Abkürzung für „Klettern im Salzkammergut“, einem neuen Leader+-Projekt im Rahmen des Wandernetzwerkes. Nach knapp zwei Jahren Vorbereitungszeit wurde Ende Jänner der Einbau einer Kletterbox in der Sporthalle Bad Mitterndorf fertig gestellt.

Nun können Kletterbegeisterte auch in unserer Region unter Dach entweder im Vorstiegsbereich mit Seil klettern oder im Boulderbereich „bouldern“. Unter „bouldern“ versteht man dabei das nahezu gefahrlose, seilfreie Klettern in Absprunghöhe. Bouldern hat sich in den letzten Jahren zu einer eigenständigen Kletterdisziplin entwickelt und ist besonders bei Jugendlichen und Kindern beliebt.
Finanziert wurde das mit 50.000 Euro dotierte Projekt mit Fördergeldern der EU, die mit Hilfe der RegioZ sichergestellt werden konnten, dem Land Steiermark, der Gemeinde Bad Mitterndorf, dem Ortsmarketing, dem Alpenverein und der Bergrettung.
Neben Markus Plasencia als Projektleiter zeichneten noch Sepp Ranner als Wanderkoordinator und Othmar Marl als inhaltlicher Begleiter für das Vorhaben verantwortlich. Das Projekt KLEIST ist gleichzeitig der erste wichtige Schritt, um das Klettern in unserer Region für Einheimische und Gäste wieder vermehrt zu einer attraktiven Freizeitbeschäftigung zu machen. Außerdem schließt die neue Kletterbox die Angebotskette im Wander- und Bergsport, da unabhängig von Wetterbedingungen und Jahreszeit geklettert werden kann. Eine wichtige Grundlage für eine stärkere Nutzung des Kletterangebotes ist ein gut strukturierter Zugang zur Thematik über eine Kletterbroschüre sowie Via Internet. Dafür ist es notwendig, in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und den Bergsportverantwortlichen der gesamten Region, sowie dem Wandermanagement die schönsten Routen zu selektieren und gemeinsam mit interessanten Hintergründen neu aufzubereiten. Obwohl die offizielle Eröffnung erst stattfindet, ist der Besuch der von der Flash Sportanlagen/Wien errichteten und von Alpenverein & Bergrettung Bad Mitterndorf betreuten Kletterbox schon jetzt möglich. Mehr Infos unter www.kletterbox.at.



Die neue Kletterbox wird gut angenommen.

Aussprüche

„I moa, dass s´ Sterbn leichter is, wias Rauchen aufhörn.“
Feststellung des Oberjägers Zenz Lofeier im Gasthof Neuwirth in Zauchen.

„Wieso, zwitschern’s leicht Russisch?“
Peter Kölbl aus Gößl auf die Feststellung von Hanni Seiberl. Sie hat vermutet, dass die vielen Stieglitze bei ihrem Vogelhäuschen im Winter aus Russland hierher kommen.

Der heimische Spezialist für sämtliche Wartungen und Reparaturen am Dach!

KALHS
DACH + BAU

DACHDECKEREI SPENGLEREI
LÜFTUNGSBAU

Tel.: 03622/ 52406

8990 Bad Aussee • Gasteig 2 • www.kalhs-dach.at

SW
Schwarz, Wagendorffer & Co

...lässt für LCD-FERNSEHER die Preise purzeln!

Sensationelle Preise!

Symbolfoto

Formvollendet im Design, hochwertige Technik und hoch auflösende Bildqualität, so präsentiert sich die neue Generation der LCD-Fernsehgeräte.

HD ready

Diese Geräte bekommen Sie JETZT bei Schwarz, Wagendorffer & Co. zu sensationellen Preisen!!!!!

Wir beraten Sie gerne!

E-Center Bad Aussee
Max Demmel
Tel. 03622/52040-27

Geschäft Bad Mitterndorf
Harald Pürcher
Tel. 03623/2345-2

Führungsspitze eindrucksvoll bestätigt

108. Wehrversammlung der FF Strassen

Am 26. Jänner 2007 hielt die Freiwillige Feuerwehr Strassen ihre 108. ordentliche Wehrversammlung mit anschließender Wahlversammlung im Veranstaltungssaal des Rüsthauses Strassen ab. Neben zahlreichen Ehrengästen, angeführt von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Kurt Rabl, Bgm. Otto Marl, Vizebürgermeister Franz Frosch und ABI Jürgen Schraml, konnte HBI Thomas Mayerl 71 Wehrkameraden begrüßen.

Kommandant Mayerl lobte den Einsatz aller Wehrkameraden im abgelaufenen Haushaltsjahr, berichtete über die 16 Einsätze im Jahr 2006 (1 Brandeinsatz, 15 technische Einsätze), gab einen Rückblick auf abgehaltene Veranstaltungen bzw. Arbeitseinsätze und zeigte auf, dass 10.174 freiwillig geleistete Stunden erbracht wurden.

Das neu gewählte Kommando mit den Ehrengästen und den geehrten Wehrkameraden

Neben Beförderungen von Wehrmitgliedern wurden die Jungfeuerwehrmänner Huber Alexander, Huber Xaver und Klanner Rene in den Aktivstand sowie Pucher Adrian, Bernhard David, Freismuth Andreas und Kalchschmid David in die FF Strassen aufgenommen.

Ehrungen

Aus den Händen von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Rabl erhielten LM **Loitzl** Hannes, HFM **Freismuth** Erich, HFM **Angerer** Reinhold und HFM **Lichtenegger** Harald eine Auszeichnung des Landes Steiermark für 25 jährige Mitgliedschaft. HLM **Hütter** Johann und HLM **König** Karl wurden für 40jährige Mitgliedschaft und EABI Köberl Johann für 50jährige Mitgliedschaft geehrt.

Ortsjugendwart OLMd.F. Harald Klanner brachte einen beeindruckenden Tätigkeitsbericht über die geleistete Jugendarbeit. „Ich bin stolz auf meine 10 Jungfeuerwehrmänner."

Führungsspitze bestätigt

In der anschließenden Wahlversammlung, die erstmals unter dem Vorsitz von ABI Schraml nach dem neuen Landesfeuerwehrgesetz durchgeführt wurde, konnten HBI Thomas Mayerl und OBI Michael Mittendorfer einen beachtlichen Erfolg verzeichnen. Beide erhielten von 52 Wahlberechtigten 50 Stimmen.

Nach den lobenden Grußworten der Ehrengäste beendete Kommandant Mayerl die Wahlversammlung mit einem „Gut Heil!"

Makellose Haut

Die effektivsten Methoden präsentiert von Kurärztin Dr. Christa Lind

Mit ihrer kompetenten, einfühlsamen Art und ihrem Fachwissen widmen sich **Dr. Christa Lind und Kosmetikerin Gisela Gaiswinkler am Dienstag, dem 13. Februar um 19 Uhr im Vitalineum** im VitalBadAussee, ganz dem Thema Haut. Als Ärztin für Ästhetische Medizin gehören Behandlungen und Pflege der Haut zu ihrem Kerngebiet. „Die Haut spiegelt unsere Vitalität und unser Wohlbefinden wider. Durch professionelle Anwendung von gesundheits- und schönheitsfördernden Methoden unterstreicht eine gesunde Haut die innere Schönheit", erläutert Frau Dr. Lind. Dabei spielt die Auswahl der richtigen Methoden eine entscheidende Rolle – ob bei irritierter Gesichtshaut, Falten, Haarverlust, Krähenfüßchen, Cellulite oder Besenreisern. Dr. Lind bietet einen qualitativen Einblick in die Welt der Schönheitsmedizin und lässt ihre Kenntnisse aus den Bereichen Kur & Therapie, Sportmedizin, Akupunktur und Neuraltherapie einfließen.

Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden in Kombination mit der täglichen praktischen Erfahrung verständlich und interessant aufbereitet und dargestellt. Die verschiedenen **kosmetischen Behandlungsformen** sowie die **Faltenunterspritzung** werden im Rahmen einer **Live – Präsentation** veranschaulicht. Der Eintritt ist frei.

P.R.

Verwöhnprogramm im Hotel Erzherzog Johann

„Carpe Diem" – nutze den Tag!

Alles Gute liegt so nah. Wissen Sie eigentlich, dass Sie das perfekte Verwöhnprogramm in unmittelbarer Nähe haben? In unserem Johann SPA können Sie sich von Kopf bis Fuß verwöhnen lassen und dies auch noch mit kulinarischen Genüssen kombinieren.

*Wir haben uns **für Ihre Mittagspause** ein besonders attraktives Angebot einfallen lassen, damit Ihr Arbeitstag auch gleichzeitig zum „Relax-Tag" wird. **Johann „Lunch & Relax"**. Buchbar ab 12 bis 15 Uhr täglich nach Terminabsprache.*

*Für IHN: 1 Fussreflexzonen- **oder** Rücken-FIT-Massage (25 Min.) zur Lockerung der Muskulatur und anschließende Maniküre (20 Min.). 1 Johann Lunchgericht inklusive 1 Mineralwasser (0.3 lt).*

Für SIE: 1 Short Refresh-Schnupperkosmetik (30 Min.) mit Gesichts-, Hals- und Dekolleté-Massage für den strahlenden Teint und anschließendem Avocado-Seesand-Peeling (20 Min.) für die trockene Winterhaut. 1 Johann Lunchgericht inklusive 1 Mineralwasser (0.3 lt).

Pauschalpreis für Sie oder Ihn: Euro 45,00 (Kennenlernpreis gültig bis 30. April 2007).

Zudem gewähren wir von 12 bis 15 Uhr einen Rabatt von 20 % auf alle Anwendungen! Lassen Sie uns Ihre Wünsche wissen, wir verwöhnen Sie gerne! Hotel Erzherzog Johann, Bad Aussee. Reservierungen unter Telefon: 03622/52507-672 (Reception) oder 600 (SPA). P.R.

95!

OBERMEDIZINALRAT DR. KONRAD HOFER
feiert am 18. Februar seinen 95igsten Geburtstag

wir gratulieren herzlich!

Einladung
zum

Heringschmaus

am

Mittwoch, 21. Februar 07

im

HOTEL KOGLER
Das gönn' ich mir

Bad Mitterndorf, Tel. 03623/23250

Erlesenes Kaltes und Warmes vom Buffet
Beginn: 19 Uhr

Opernredoute Graz mit Ausseer Beteiligung

Der Höhepunkt der steirischen Ballsaison ist zweifellos die Opernredoute im Grazer Opernhaus, bei der sich alljährlich 2.500 Gäste großartig unterhalten.

Die 9. Auflage dieser Veranstaltung mit viel Glanz und Glamour wurde von 64 jungen Paaren eröffnet, die Polonaise wurde von den Tanzlehrern Ingrid Dietrich und Helmut Nebel choreographiert. Darunter war auch ein junges Paar aus Bad Aussee und dem Ennstal, der HAK-Absolvent Patrick **Göschl** aus Bad Aussee und Doris **Pöllinger,** Schülerin der HBLA für wirtschaftliche Berufe in Bad Aussee.

Beide tanzen seit einigen Jahren in der Tanzschule Tanz&more und haben ihre bisherigen tänzerischen Leistungen mit der Teilnahme an der Eröffnung der Opernredoute 07, am Samstag, 27. Jänner, gekrönt. Doris bleibt als Erinnerung an dieses gesellschaftliche Ereignis ein Diadem von Swarovsky mit einem Wert von ca. 300.-. Patrick leider nur schöne Erinnerungen an einen ereignisreichen Ball. Die wunderschöne Ballnacht ging zu schnell vorbei, so dass die beiden sich erst nach 6 Uhr früh auf den Heimweg machten.

Patrick und Doris erlebten eine rauschende Ballnacht. Foto: Dietrich

Übrigens: Am Abend haben beide bereits wieder am wöchentlichen Tanzkurs im Kurhaus in Bad Aussee teilgenommen. Ihr Ziel ist, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

„Vielseitig Vielsaitig“ kam gut an!

Begeistert waren die vielen Besucher des Konzertes „Vielseitig Vielsaitig“ in Bad Mitterndorf vom musikalischen Bogen, der von Rebekka Weiser (Zither) und Eunike Weiser B.A. (Hackbrett, Harfe) virtuos auf ihren Instrumenten dargeboten wurde. Als Gast begrüßten sie Prof. Wolfgang Jungwirth (Prof. für Gitarre an der Anton Bruckner Privatuniversität).

Die Musiker ließen ihre Instrumente auf vielseitige Weise erklingen: von einer barocken Tanzfolge, klassischen Tänzen von W.A. Mozart sowie J. Haydn, über traditionelle Tänze aus Südamerika und Israel, bis hin zu traditioneller Volksmusik aus dem Salzkammergut – dargeboten auf Schwegeln und begleitet auf einer typischen Landsknechttrommel. Durch den sehr abwechslungsreichen Abend führte Franz Mayrhofer, der nicht nur mit interessanten Hintergrundinformationen aufwartete, sondern die traditionellen Tänze auf der Trommel auf vielfältige Weise begleitete. Am Ende des Abends stand für die begeisterten Besucher fest, dass sie sich schon auf das nächste Konzert dieser Art freuen.

Die drei vielsaitigen Akteure.

Vom 20. Februar bis 20. März:

Fischgeborene aufgepasst: Fischgeborene sind Auserkorene

Auch heuer findet wieder die allseits beliebte Aktion „Fischgeborene sind Auserkorene“ statt. Jeder Fischgeborene, der mit Begleitung in eines der teilnehmenden Salzkammergut Fischrestaurants kommt, wird auf die Hauptspeise eingeladen.

*Wenn man im Sternzeichen des Fisches geboren ist und an einem beliebigen Tag i**m Zeitraum zwischen 20. Februar und 20. März**, ausgenommen Aschermittwoch, mit Begleitung in ein Salzkammergut Fischrestaurant kommt, steht einem schönen Geburtstagsfest nichts mehr im Weg. Jeder teilnehmende Wirt lädt das Geburtstagskind einmal auf ein beliebiges Hauptgericht ein. Das Angebot gilt, wenn mindestens eine Begleitperson ein gleichwertiges Hauptgericht wie der Fischgeborene konsumiert. Damit sich die Wirte besser auf die Geburtstagsgesellschaft vorbereiten können, ist eine Tischreservierung unbedingt erforderlich. Diese kann telefonisch oder online erfolgen. Ein Verzeichnis aller teilnehmenden Betriebe und genaue Teilnahmebedingungen findet man unter **www.fischgeboren.at**; die heimischen Fischrestaurants sind die **Fischerhütte Toplitzsee, das Seehotel Grundlsee** und der **Gasthof Höllwirt** in Obertraun.*

Spa Hotel EHJ Restaurant
ERZHERZOG JOHANN

Bad Aussee, Kurhausplatz 62
Ab April 2007 suchen wir für unser junges motiviertes Team

einen **Chef de rang**

mit Führungsqualitäten und guten Weinkenntnissen sowie

eine **Service-Hilfskraft**

für unser Pensions- und A la carte Restaurant und

einen **Chef de partie**

Voraussetzung: Einsatzfreude, Kommunikationsfreudigkeit und gepflegtes, natürliches Auftreten. Entlohnung nach Vereinbarung. Anwesenheitskost, Unterbringung nach Vereinbarung, geregelte Arbeitszeit, 5-Tage Woche.

Bewerbungen an: Dir. Regina Stocker, Hotel Erzherzog Johann,
8990 Bad Aussee, r.stocker@erzherzogjohann.at, Tel. 03622/52507-0

Wir gratulieren

Hohe Auszeichnung für Dr. Stefan Pehringer

Ihre Majestät Königin Margarethe II. hat dem aus Bad Aussee stammenden Diplomaten Dr. Stefan **Pehringer** als Anerkennung für die reibungslose Durchführung der österreichischen EU-Präsidentschaft in Kopenhagen eine der höchsten Auszeichnungen des Landes, das **Kommandeurskreuz des Dannebrog-Ordens,** verliehen. Die Auszeichnung wird ihm im Rahmen einer Feierstunde vom dänischen Botschafter in Österreich überreicht.

Botschaftsrat Dr. Pehringer ist seit Oktober 2006 wieder in Wien tätig, wo er im Außenministerium für die diplomatischen Beziehungen mit den USA und Kanada verantwortlich zeichnet.

In nächster Zeit ist er allerdings in seiner Heimat anzutreffen: Traditionsgemäß ist er zu den „Heiligen drei Faschingtagen" als aktiver Maschkera und Musikant unterwegs.

Herzlichen Glückwunsch zur hohen Auszeichnung!

OMR Dr. Hofer feiert den 95er!

Der erstaunlich rüstige Kurarzt i.P. Obermedizinalrat Dr. Konrad **Hofer** aus Bad Aussee feiert am 18. Februar seinen 95. Geburtstag.

OMR Dr. Hofer war über vier Jahrzehnte als praktischer Arzt und Kurarzt in seinem Heimatort tätig. Er gehörte 25 Jahre lang dem örtlichen Gemeinderat an und setzte sich für das Aufstreben des Kurortes Bad Aussee ein. Dr. Hofer war Mitbegründer des Privatrealgymnasiums und machte sich u.a. um die Nutzbarmachung der Ausseer Sulfatquellen überaus verdient.

Die „Alpenpost" gratuliert zum „95er" sehr herzlich!

Weiberklatsch im Jagdhof Hübler!

Am **Donnerstag, 15. Februar,** ist der traditionelle Weiberklatsch im Jagdhof Hübler in Bad Mitterndorf angesagt.

Die Familie Hübler freut sich auf Ihren Besuch!

Ausgezeichneter 2. Platz im Finale

„Starmania-Party" für Tom Neuwirth in Bad Mitterndorf: 800 Fans fieberten mit!

Drei Kandidaten haben sich unter Tausenden durchgesetzt und das Publikum durch konstante Leistung überzeugt. Nach monatelangem Wettbewerb ist am Freitag, 26. Jänner, im Starmania-Finale die Entscheidung, wer Österreichs neuer Popstar wird, gefallen. Nach einem spannenden Abend stand das Ergebnis fest, die finale Entscheidung fiel zugunsten der stimmgewaltigen Nadine aus Tirol aus. Sie konnte sich mit ihrem Song „Don't Let Go" von En Vogue gegen Tom Neuwirth durchsetzen und gewann einen Plattenvertrag. Für die Performance von „Goldfinger" gab es für den Mitterndorfer, der bei der letzten Show noch einmal alles gegeben und zuvor noch Gernot eliminiert hatte, statt Gold „nur" Silber.

Bei frostigen Temperaturen fieberten rund 800 Mitterndorfer Fans am Hauptplatz mit

Tom Neuwirth wurde im Finale ausgezeichneter Zweiter!

Tom ist überglücklich, auch wenn er nicht der Sieger von Starmania ist. „Ich fühle mich nicht als Verlierer, der zweite Platz ist für mich kein Verlust", sagte Tom und freute sich mit Nadine mit. Tom, der von Show zu Show besser wurde und sich wie kein anderer gesteigert hat, hat bei Starmania alle Songs inklusive Finalsong gesungen und ist seinem Motto, etwas mit vollem Ehrgeiz zu Ende zu bringen, was man angefangen hat, gerecht geworden.

Platz zwei hin oder her, gelernt hat der talentierte, charismatische und ehrgeizige junge Mitterndorfer in den letzten Monaten viel: Er und die übrigen Finalisten haben seit Beginn der dritten Staffel rund 200 Stunden Proben im ORF-Studio absolviert, dazu jeweils 70 Stunden mit Vocal-Coach Monika Ballwein trainiert und ebenso viel Zeit mit den Choreografen verbracht.

800 kamen zu „Toms Party"

In Bad Mitterndorf fieberten rund 800 Fans bei „Toms Party" am Hauptplatz mit Tom Neuwirth. Dort wurde die Sendung auf einer Großbildleinwand übertragen und Peter Kögler heizte bei Minus 10 Grad die Stimmung an. Vor allem die jugendlichen Fans kreischten und jubelten sich die Stimme aus dem Leib. Es gab ein kollektives Bangen, Hoffen und Voten, alkoholfreien Gratis-Tee für die Jugend und zu guter Letzt auch ein Feuerwerk.

Die von der Pfarre, der Gemeinde und der Feuerwehr Zauchen ausgerichtete Veranstaltung war ein voller Erfolg. Haupt-Organisator war Vizebürgermeister Franz Schlömicher. Hubert Neuper steuerte einen Großteil des technischen Equipments bei. Initiator war der ehemalige Lehrer von Tom, der wegen einiger Rippenbrüche stark beeinträchtigte Fachlehrer Max Schruff.

Dass es schließlich „nur" der 2. Platz für Tom Neuwirth wurde, tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Mit dem Ergebnis kann der ganze Ort gut leben. Einhelliger Tenor: Tom war in Höchstform, hat sich wacker geschlagen und seine Heimatgemeinde bestens vertreten. Vor ein paar Monaten hätte Tom noch kaum jemand eine solche Leistung zugetraut.

Zeit, bei seinen Eltern in Bad Mitterndorf Kraft zu tanken, wird Tom allerdings in den nächsten Wochen nicht finden. Er wird in der Musikbranche bleiben. Was es genau wird, steht noch nicht fest. Seine vielen Fans dürfen gespannt sein.

Einladung
zum
Heringschmaus
am
Mittwoch, 21.2.07
ab 16 Uhr im
Gasthaus Wiesn
Altaussee, Lupitsch
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tischreservierungen unter Tel. 03622/71690

Kein Schnee, warme Temperaturen, enorme Sturmschäden:

Schwierige Situation am Loser

Große Aufgaben bringt der heurige Winter für den Hausberg mit sich. Die Loser Bergbahnen haben nach zwei äußerst schneereichen und erfolgreichen Wintern nun das krasse Gegenteil zu bewältigen.

Seilbahnanlagen

Bei einer Anlagenkapazität von 4 Sesselbahnen und 4 Schleppliften konnte bis Mitte Jänner 2007 nur je 1 Sessellift (Sandling Jet) und ein Schlepplift (Ramsau Tellerlift) ab 24. Dez 2006 betrieben werden. Das heißt, dass aufgrund des Schneemangels leider nur 8 bis 10 % des Pistenangebotes genutzt werden konnten. Dementsprechend liegen auch die Umsätze der Bergbahnen weit hinter den Zahlen der letzten Jahre.

Kunstschnee-Erzeugung

Die Schneeproduktion durch Kunstschneeerzeugung war nie so wichtig wie in diesem Winter. Mit der bestehenden Beschneiungsanlage konnten die Bergbahnen bereits zweimal die Sandling-Hauptabfahrt erfolgreich beschneien und einen kompletten Betriebsstillstand verhindern. Viele Gäste und Einheimische zeigen großes Interesse an der Beschneiungstechnik, deshalb in möglichst kurzen Worten zur IST-Situation am Loser:

Die Schneekanonen und Schnei-Lanzen können in etwa bei –3 Grad Celsius vollautomatisch starten und werden permanent rund um die Uhr vom Technikpersonal der Bergbahnen betreut. Wesentlich zur gemessenen Lufttemperatur ist auch die Luftfeuchtigkeit, die maßgeblich auf die Beschneiungsleistung Einfluss nimmt. Somit bleibt leider die Tatsache, dass aufgrund der Seenlandschaft im Salzkammergut die Luftfeuchtigkeit nicht selten weit über 90 % liegt, was eine ertragreiche Beschneiung verhindert.

Die Schneimaschinen sind am Loser und Sandling in fast ausreichender Zahl vorhanden, den effektiven Engpass gibt es in der Wasserversorgung durch den Augstsee und die dazugehörigen Rohrleitungen. Ein gleichzeitiger Betrieb aller Maschinen bei guten Schnei-Temperaturen ab -4°C ist zur Zeit leider nicht möglich. Dies erfordert einen Schneiteich und den Ausbau der oberen Rohrleitungen vom Augstsee bis zur Bergstation Loser Jet. Nicht selten bilden Wind bzw. Sturm die letzte Hürde zu einer erfolgreichen Beschneiung. Speziell die Loser FIS-Abfahrt ist permanent dem Wind ausgesetzt und oft macht es wenig Sinn den Kunstschnee sprichwörtlich ins „Dorf“ Altaussee zu blasen.

Schneeloch Ausseerland

Naturschnee am Loser wird es auch in Zukunft viel geben. Trotzdem hilft es manchmal nur - wie zuletzt - das Pistenvergnügen kostenintensiv per LKW ins Tal zu holen, um die Abfahrten betriebsbereit zu machen.

Unsere Loser Bergbahnen Mannschaft hat in den letzten Monaten Teamgeist bewiesen, auch bei der Bewältigung der gewaltigen Sturmschäden. Sie dankt den treuen Loser-Gästen für deren Verständnis bei diesem so schwierigen Winter-, nein besser „Wetterverhältnissen“!

LOSER bergbahnen

Loser Panoramastrasse frei!!

Die Loser-Panoramastraße ist die gesamte Wintersaison für PKW mit Winterausrüstung befahrbar! Die **LOSER ALM ist täglich geöffnet!!**

Rudolf Gasperl

Geschäftsführer Loser Bergbahnen GmbH.

58. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Kumitz

Am 18. Jänner fand im Gasthof Kuchler die 58. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Kumitz statt. Obmann Engelbert Wachinger begrüßte neben den anwesenden Musikern und Ehrenmitgliedern auch Bürgermeister Manfred Ritzinger, Vizebürgermeister Kurt Edlinger, Bezirkskapellmeister Ludwig Egger und Bezirksobmann Franz Egger.

Der Obmann berichtete über zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen, wie z.B. die „Fernsehshow“ am Faschingsonntag, die Non-Stop-Bar und das Wunschkonzert am Palmsamstag. Er zeigte auf, dass aufgrund des derzeitigen Mitgliederstandes eine Vergrößerung des Probenlokals unumgänglich ist und gab bekannt, dass Kapellmeister–Stv. Franz Egger jun. seine Funktion zurückgelegt hat.

Zehn neue Jungmusiker!

Kapellmeister Ewald Strimitzer verlautete, dass im Vereinsjahr 2006 51 Musiker, davon 14 Mädchen, aktiv waren. Es wurden 75 Ausrückungen durchgeführt, der durchschnittliche Probenbesuch lag bei 78 %. Kpm. Strimitzer bedankte sich bei den aktiven Musikern für die Disziplin, den Zusammenhalt und das Pflichtbewusstsein innerhalb der Kapelle.
Kassier Friedrich Winkler wurde einstimmig entlastet, Jugendreferent Johann Schlömmer jun. berichtete, dass sich zur Zeit 14 Musikschüler in Ausbildung befinden, von denen Klamminger Martin (Tuba), Ladstätter Sandra (Flöte), Paganin Patrick (Schlagwerk), Pehringer Christian (Flügelhorn), Pliem Carola (Klarinette), Präsoll Josef (Flügelhorn), Schimmer Julia (Klarinette), Strimitzer Irina (Flöte), Wachinger Eva (Trompete) und Winkler Manfred (Tenorhorn) anlässlich der Generalversammlung in die Kapelle aufgenommen wurden. Innerhalb der MK wurden mit den Jungmusikern 80 zusätzliche Proben abgehalten.

V.l.n.r.: Irina Strimitzer, Manfred Winkler, Eva Wachinger, Martin Klamminger, Carola Pliem, Sandra Ladstätter, Julia Schimmer, Josef Präsoll, Patrick Paganin, (Christian Pehringer nicht am Bild)

Ehrungen

Nach den Berichten der einzelnen Funktionäre nahmen der Bezirkskapellmeister, der Bezirksobmann und der Kapellmeister folgende Ehrungen vor:
Ehrenzeichen in Bronze (10 Jahre): Burgschweiger Florian, Hochrainer Mario und Prein Andreas; **Ehrenzeichen in Silber** (15 Jahre): Kaserbacher Josef und **Ehrenzeichen in Silber/Gold** (30 Jahre): Pliem Johann jun.
Ehrennadel in Silber: Strimitzer Robert und Winkler Friedrich.
Ehrennadel in Gold: Kreutzer Wolfgang, Pliem Johann jun., Schlömmer Johann jun. und Wachinger Engelbert.
Verdienstkreuz in Bronze: Schmied Josef, Strimitzer Ewald und Strimitzer Herbert.
Förderernadel in Bronze: Laubichler Sandra, Hillbrand Anke und Prein Herbert. **Förderernadel in Silber:** Pressl Alois, **Förderernadel in Gold:** Bürgermeister Manfred Ritzinger
Die MK Kumitz wird im heurigen Fasching wieder die Non-Stop-Bar beim Bahnhof Kainisch und das Wunschkonzert am Palmsamstag ausrichten.

Was schrieb die Alpenpost vor 10 Jahren

im Februar 1997

Der Fasching 1997 wurde von den drei Gemeinden Altaussee, Bad Aussee und Grundlsee überaus intensiv gefeiert. Dem Einfallsreichtum der Akteure waren keine Grenzen gesetzt und es wurde Großartiges geboten.
Mit einem Sieg des erst 18-jährigen Slowenen Primoz Peterka endete das Weltcup Skifliegen am Kulm in Tauplitz/Bad Mitterndorf. 80 000 begeisterte Fans sahen vier 200 m-Flüge und einen wiedererstarkten Andreas Goldberger, der auf Platz 2 landete, knapp vor dem Samstag-Sieger Takanobu Okabe(JPN).
Der Winter zeichnete sich durch enorme Schneearmut aus. Diese führte dazu, daß erstmals die Lifte am Loser nicht in Betrieb gehen konnten und der Skibetrieb im „Schneeloch" Tauplitzalm nur sehr eingeschränkt ausgeübt werden konnte. Ausgiebige Schneefälle auf den Bergen gab es nur im November. Der Dezember zeichnete sich dadurch aus, daß es nur an fünf Tagen leicht geschneit hat. Im Jänner gab es 29 niederschlagfreie Tage, zehn davon waren wolkenlos.

Was schrieb die Alpenpost vor 20 Jahren

im Februar 1987

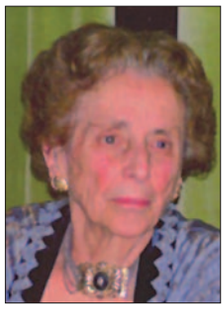
Der Geschichts- und Heimatforscher Dir. Franz Hollwöger übergab sein wissenschaftliches Vermächtnis der Marktgemeinde Bad Aussee.
Die beiden Rigips-Geschäftsführer DI Mansius und Dr. Sekyra ehrten verdiente Belegschaftsmitglieder.
Rudolf Kien löste Heinz Mrazek als Obmann des Kameradschaftsbundes Bad Aussee ab.
Horst Binna wurde am Hornspitz in Gosau Salzkammergut-Skimeister 1987.
In Knoppen fanden die Bezirkswinterspiele der Landjugend statt.
Das Hotel Kulmblick in Tauplitz wurde weiter ausgebaut.
Die Verkehrslösung für den Raum Bad Aussee soll bald in die Realität umgesetzt werden. Dies ergaben neueste Untersuchungen.

Was schrieb die Alpenpost vor 30 Jahren

im Februar 1977

Wegen zu geringer Auslastung mußte das Kino Altaussee geschlossen werden.
Ein Ausseer Fleischergeselle wurde das Opfer eines bewaffneten Überfalles. Er und seine Mutter konnten den Täter in die Flucht schlagen.
Aus gegebenem Anlaß lud die „Alpenpost" zu einer Podiumsdiskussion „Drogen im Ausseerland" ins Kurhaus Bad Aussee ein.
Ein Ski-Doo versank im Altausseer See und konnte tags darauf von Mitgliedern der Wasserwehr Altaussee geborgen werden.
Die Feyrerschützen gewannen das 111. Ausseer Konkurrenzeisschießen.
Harald Haim (Junioren) und Oliver Vasold (Kinder) kamen bei den steirischen Sprunglauf-Meisterschaften in Murau zu Landesmeister-Ehren.
Über 700 Langläufer beteiligten sich trotz schlechtem Wetter am 8. Internationalen Steira-Lauf. Sieger des 50 km-Laufes wurde der Oberösterreicher Josef Hones.
Die Gemeinde Grundlsee kaufte ein neues Schneeräumgerät.
Die Ausseer Knoschpnbühne trat nach 13monatiger Pause wieder in Aktion und brachte im Pfarrheim mehrere heitere Schwänke zur Aufführung

Danksagung



Für die große Anteilnahme am Tod unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau

Maria Weixelbaumer

geb. Höber

danken wir auf diesem Weg sehr herzlich!
Besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen der Volkshilfe und Herrn Dr. Petritsch, die unsere Mutti in den letzten Monaten so liebevoll betreut haben, Sophie Wimmer, Christian Eidlhuber und Martin Exner für berührende, musikalische Begleitung und Herrn Kaplan Brandstätter für die schönen Worte bei der Totenmesse, dem Bläserquartett der Musikkapelle Grundlsee und allen wetterfesten Freunden und Bekannten für die Begleitung auf ihrem letzten Weg sowie allen, die mit Besuchen, Schreiben, Blumen, Kerzen- und Geldspenden ihrer gedacht haben!

Familie Weixelbaumer

Grundlsee Altaussee

UNIMARKT Bad Aussee unter neuer Führung

Am 1. Februar erfolgte die Schlüsselübergabe.

Beim UNIMARKT Bad Aussee gab es dieser Tage einen Besitzwechsel. Hanni Schretthauser hat das gut eingeführte Geschäft am 1. Februar an ihre Mitarbeiterin Regina Kronsteiner übergeben. Diese wird den Ausseer UNIMARKT in der bisher bewährten Weise weiterführen.
Hanni Schretthauser konzentriert sich künftig auf ihr UNIMARKT-Geschäft in Grundlsee.

Herzlichen Dank

allen meinen Kunden für ihre Treue! Bringen Sie dieses Vertrauen bitte auch meiner Nachfolgerin Regina Kronsteiner entgegen!

Hanni Schretthauser

UNIMARKT Bad Aussee

Schnell informiert

● Am Jägerball 2007,

dem großen „Ball vom Grünen Kreuz" am 29. Jänner in der Wiener Hofburg, spielte das bekannte **„Vienna Sound Orchestra"** für die zahlreichen Ballgäste auf. Letzteres setzt sich u.a. aus Mitgliedern der Familie Dr. Krisper zusammen.

Das „Vienna Sound Orchestra" und die Ausseer Delegation am Jägerball in der Wiener Hofburg.

Die Krispers haben auch ihre Obertressner Nachbarn und deren Freunde zum Ball eingeladen und so war dann auch eine starke Ausseer Delegation am Jägerball 2007 vertreten, die sich ausgezeichnet unterhalten hat.

● Im Berg der Schätze,

in den Salzwelten Altaussee, findet **bis 10. Februar täglich um 19 Uhr eine Abendführung** statt. Das Salzbergwerk Altaussee ist Österreichs größte aktive Salzabbaustätte, die den Besucher in die untertägige Welt der Bergleute entführt.

● Das „Holatrio"

(Jürgen Leitner, Steirische, Volkmar Föls, Gitarre, und Sepp Steinberger, Baßgeige) spielt bis Ostern **jeden Mittwoch ab 19 Uhr in der Knödl-Alm Mosthütte** in Bad Mitterndorf.

● Die Wahl-Tauplitzerin Francis Hüttner

kann in der Elite der Fotografen bestehen. Sie erreichte im Jahr 2006 mit 110 Erfolgen bei nationalen und internationalen Dia- und Farbbild-Wettbewerben ein gigantisches Ergebnis. Herzlichen Glückwunsch!

Danksagung

für die große Anteilnahme am Tode meiner Mutter, Frau

Liselotte Schönfellinger.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Walter Hoschek, Primar Dr. Dietmar Kohlhauser, den Oberärzten Frau Dr. Karin Köhl und Herrn Dr. Rudolf Lind und den Schwestern der Intensivstation des Landeskrankenhauses Bad Aussee. Danke auch den Damen der Volkshilfe und Herrn Egger von der Bestattung Haider.
Ein herzliches Vergelt's Gott Herrn Prof. Anton Steinwender und der Vorbeterin Frau Martina Grill für die so persönlich gestaltete Totenmesse und Wacht. Danke den Grundlseer Schützen, die den Sarg trugen, und dem Bläserquartett der Musikkapelle Grundlsee, die der Verstorbenen das letzte musikalische Geleit durch den Grundlseer Bergfriedhof gaben.
Herzlich danke ich unseren Nachbarn und Freunden, besonders Andrea Köberl, Heidi Simentschitsch und Angela Malik für ihren Beistand und ihre Hilfe.
Vergelt's Gott für alle Blumen-, Kerzen- und Geldspenden, für persönliche und schriftliche Trostworte, sowie allen, die meine liebe Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

In stiller Trauer:
Nora

„Selbstmanagement in der Erziehung" - ein Training mit Eltern

Fast jeder, der Kinder großzieht wird zustimmen, dass es große Freude bereiten kann, mit Kindern zu leben, sie wachsen und entwickeln zu sehen, gemeinsam Probleme zu meistern, Erfolge zu erleben oder auch Misserfolge zu bewältigen.
Fast jeder, der mit Kindern lebt, wird aber auch erfahren haben und erzählen können, dass Erziehung eine große Herausforderung, manchmal sogar Belastung bedeuten kann.
Erziehung funktioniert nach bestimmten Prinzipien. Es steht außer Zweifel, dass Eltern mit ihrem Verhalten Kinder fördern, aber auch hemmen oder sogar stören können. Es gilt als erwiesen, dass mit ungünstigem Erzieherverhalten Kinder zu regelrecht aggressivem, unruhigem oder auch selbstunsicherem Verhalten erzogen werden können. Besonders bemerkenswert ist, dass die meisten Eltern das gar nicht wollen. Im Gegenteil: Das sind Eltern, die den Kindern die beste Erziehung geben wollen, aber einfach nicht wissen, wie sie das bewerkstelligen können.
Lernen wir überhaupt, wie wir unsere Kinder positiv erziehen können? Wissen wir, wie wir ein Kind tatsächlich jeden Tag günstig beeinflussen und fördern können? Wissen wir, wie wir am besten unsere Kinder lehren sich an die Regeln zu halten, effektiv zu lernen, Freundschaften zu entwickeln, zielstrebig zu sein usw.?
In diesem Selbstmanagement-Training werden erzieherische Grundprinzipien und Grundfertigkeiten für das Zusammenspiel und die Beziehung zwischen Eltern und ihrem Kind/Kindern vermittelt.
Infos und Anmeldung bis 12. Februar unter Tel. 0676/83622440 (Veronika Zand und Nicole Koblinger) im Privatkindergarten „Bunte Perlen" (Parkschlößl, Rudolfstrasse, Bad Aussee). 6 Blöcke á 2 Stunden abends, Termine nach Vereinbarung. Kosten: 50 Euro.

Gästeehrungen

Tauplitz:
Von der Vermieterfamilie Gerhard und Brigitte Egger vom Hotel Alpenrose auf der Tauplitzalm wurden die treuen Hotelgäste Ingrid und Bernd Reiner Schmidt aus Harrislee in Deutschland, 20 Jahre, sowie Leo und Christine Hofer aus Kapfenberg, 10 Jahre, geehrt. Vom Vermieter Alfred Schwaiger wurde Erin J. Borrie und Liesbeth Wouda aus den Niederlanden für 30-jährige Treue zum Hotel Schwaiger geehrt.

Bad Mitterndorf:
Hermann Singer bzw. Frau Wutti nahmen die Ehrung der Basketball Betriebsmannschaft Slowfoxdribblers (20 Jahre, Zauchenwirt), Aad und Lisa Harrewien-Reicher aus Rotterdam, Jerome und Thomas Voigtländer aus Delitzsch bzw. Fulda (10 Jahre, Pension Köberl), Heike und Bernd Kiefer aus Bruchmühlbach-Miesau (15 Jahre, Pension Köberl), Maria und Günter Abel-Grom aus Wien (30 Jahre, Hotel Grimmingblick) sowie Wolfgang und Rosemarie Borth aus Deutsch-Evern (10 Jahre, Fam. Wutti) vor.

Bekannte Grundlseerin gestorben

Nach einem langen, erfüllten Leben ist die viele Jahrzehnte zwischen Grundlsee und Amerika pendelnde und zuletzt in Zürich lebende Grundlseerin Ilse Haas im 96. Lebensjahr nach geduldig ertragenem Leiden heimgegangen.

Ilse Haas betreute stets einen Großteil der Sommermonate die 1602 erbaute „Magg-Villa“ (Lärchenhof) in Mosern, das zweitälteste Haus der Backensteingemeinde. Sie erfreute sich überall grosser Beliebtheit, ihr ganzes Leben galt ihrer Familie.
Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne im Familiengrab findet morgen Freitag, 9. Februar, um 15 Uhr in der Pfarrkirche Grundlsee statt.

ÖKB Bad Aussee unter neuer Führung

Bei der Generalversammlung des Kameradschaftsbundes Bad Aussee im Gasthof Sonne konnte Obmann-Stellvertreter Albert Tasch neben zahlreich erschienenen Kameradinnen und Kameraden auch Bezirksobmann Alois Perl und Obmann-Stv. Hans Hösele aus Bad Mitterndorf willkommen heißen.
Bei der Wahl des neuen Vorstandes wurde der seit 35 Jahren im Verein als Fähnrich und Obmann-Stellvertreter tätige Albert **Tasch** zum Obmann gewählt. Neuer Stellvertreter ist Ernst Egger. Kassier ist - wie bisher - Gerald Hasenöhrl, Schriftführerin ist Christa Harreiter (Stv.: Gerhard Trieb), Kommandant ist Ehrenobmann Michael Pollner, das langjährige Mitglied Karl Ruppe steht beratend zur Seite.
Vier Kameraden erhielten eine Auszeichnung für langjährige Mitgliedschaft. Bezirksobmann Perl referierte über die Aufgaben und den Zweck des ÖKB und stellte erfreut fest, dass in letzter Zeit 14 neue Mitglieder aufgenommen wurden. Mit den besten Wünschen und auf gute Kameradschaft und gedeihliche Zusammenarbeit beendete er die Sitzung.

Malerei Johann Gatterer
8992 Altaussee, Lichtersberg 42
Tel. 03622/71822 oder 0664/4587 552
***Minus 10 % Winterrabatt** auf alle Innenarbeiten im Privatbereich!*

Ein Inserat in der Alpenpost wird gelesen und bringt Erfolg!

Moodle an der HLW Bad Aussee

Seit November 2006 ist die E-learning-Plattform Moodle als Unterstützung für den Unterricht an der HLW Bad Aussee nicht mehr wegzudenken.
Moodle ist ein flexibles Programm, das von jedem PC aus zugänglich ist. Es unterstützt Lernprozesse, die online passieren. Die Lehrenden füllen in diversen Gegenständen die Plattform mit eigenen Kursen und Lehrinhalten. Die Schülerinnen und Schüler melden sich zu diesen Kursen an und können so alle Vorteile von Moodle und seiner virtuellen Welt nutzen.
Durch Übungen, Aufgabenstellungen, Diskussionen, die die Lehrenden online stellen, werden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, selbstständig zu arbeiten. Sie können selbst bestimmen, wann sie welche Aufgabe erledigen und abgeben. Moodle bietet vielfältige Lernaktivitäten. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Ehrgeiz beim Einreichen der Aufgaben, die der Lehrende korrigiert und online bewertet. Sie nutzen Moodle auch, um sich gegenseitig bei Problemen der Hausübungen zu helfen.
Zusätzlich zum „normalen“ Unterricht stellen die Lehrerinnen und Lehrer Übungen online. Die Schülerinnen und Schüler können diese herunterladen und ausführen. Diese sind vor allem vor Schularbeiten sehr gefragt, ebenso wie die online-Beratung durch die Lehrer, die auf diesem Weg direkt zu eventuellen Unklarheiten befragt werden können.

Preishit: STIHL Kompaktsäge MS 170

Handliche Motorsäge jetzt im Angebot

STIHL Kompaktsäge MS 170 jetzt zum Aktionspreis von € 199,-

Die STIHL MS 170 ist mit einem Preis von **€ 199,-** zurzeit echt preisgünstig. Sie geht bei der Arbeit leicht zur Hand und hat eine von Profisägen abgeleitete, ausgezeichnete Technik und Sicherheitsausstattung. Es gibt viele Gründe, sich jetzt für diese Motorsäge zu entscheiden. Sie ist ein optimales Gerät für die unterschiedlichsten Holzarbeiten rund um Haus, Hof und Garten. Einen typischen Anwendungsbereich stellt das Brennholzschneiden dar. Dazu braucht man eine gute, handliche Motorsäge. Wer seinen Ofen oder Kamin mit Holz füttern will, braucht eine Säge, um die langen Scheiter „ofengerecht“ klein zu schneiden. Dabei ist eine leichte und zügig arbeitende Kompaktsäge von großem Nutzen.
Auch im Garten muss so manches aufgearbeitet werden. Sauber zu Kleinholz geschnitten und gut getrocknet bringt es gesunde Wärme ins Haus. Die STIHL-Motorsäge MS 170 mit nur 3,9 kg Gewicht ohne Führungsschiene und Sägekette ist für alle diese Arbeiten bestens geeignet. Sie hat eine komfortable Einhebelbedienung für Start, Betrieb und Stopp sowie eine automatisch auslösende Kettenbremse, die vor Unfällen schützt. Die Preisaktion gilt solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen unter **www.stihl.at** P.R.

Siebenter und Achter in Titisee-Neustadt

Wolfgang Loitzl Weltklasse!

Nach einer selbst gewählten Trainingspause und Verzicht auf die Teilnahme beim Springen in Zakopane kehrte beim Skispringer Wolfgang Loitzl aus Bad Mitterndorf die etwas abhanden gekommene Form wieder zurück.
Letztes Wochenende belegte er bei den Weltcupspringen in Titisee-Neustadt in Deutschland die Ränge sieben und acht und empfahl sich eindrucksvoll für die in knapp drei Wochen in Sapporo stattfindende Weltmeisterschaft!
In der Weltcup-Zwischenwertung rangiert der „Wuff" als viertbester Österreicher mit 267 Punkten an 13. Stelle.

Faschingbriefe in Altaussee

Zwei ausgezeichnete Faschingbriefe kann man am Faschingmontag- bzw. -dienstag in Altaussee hören.
Am Faschingmontag präsentiert der **Volksliedchor** um 17 und um 20 Uhr seinen Brief „Willkommen im Tanzpalast".
Am Faschingdienstag bildet der Faschingbrief der **Singerd Tanzmusi** um 14 Uhr (Cafe Fischer), 16 Uhr (Schneiderwirt), 18 Uhr (Volkshaus) und 20 Uhr (Floriani) den krönenden Abschluss des Faschings 2007. Ein Tipp: Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze!

Schnitzelwirt
Bad Aussee
Schnitzelspezialitäten
aus der Pfanne
Adi und Anni Grill
Tel: 03622/52282

Von mittlerem Bauunternehmen im Salzkammergut wird gesucht:

Bauleiter: Zu Ergänzung unseres Teams einen Mann oder eine Frau, die bereits gewohnt ist, mittlere Baustellen zu leiten, mit Kunden gerne kommuniziert und viel Erfahrung im handwerklichen Sanierungsbereich mitbringt. Muss kein HTL-Abgänger sein. Wichtig ist praktisches und organisatorisches Denken und Können. Wir bieten sehr gute Entlohnung mit allem drum und dran und einen sicheren Arbeitsplatz.
Weiters suchen wir HTL-Abgänger Bautechnik für interessante Tätigkeit.

Bewerbungen bitte unter Chiffre „7006" an die Alpenpost

Alles Gute zum 70-iger wünschen Dir

liebe Mami
Deine Kinder.

Wir schätzen es sehr, dass Du immer für uns da bist.

Ausstellung „Faschingbriefe" im Vital

Am Freitag, 16. Februar, um 18.30 Uhr erfolgt in der Trinkhalle des Vital Bad Aussee die Ausstellung der Sonderausstellung des Kammerhofmuseums „Faschingbriefe", für deren Zusammenstellung Erika Selzer verantwortlich zeichnet.
Die Ausstellung zeigt Faschingbriefe aus dem 19. Jahrhundert (k.k. Hüttenverwalter Gustav August Ritter, Josef Graf, Ignaz Pölzer, Franz Lökher u.a.) und kabarettistische Zeitdokumente des vorigen Jahrhunderts.

Auch das Museum ist während der Semesterferien vom 6. 2. – 24. 2. 2007 (Freitag & Sonntag von 10 – 12 Uhr; Dienstag & Samstag von 16 – 18 Uhr) geöffnet.
Informationen unter www.badaussee.at/kammerhof.

Fasching im Salzhaus

In der Discothek Salzhaus in Bad Aussee ist zu Fasching viel los.
Am Freitag, 16. Februar, steigt eine **Semester- & Pyjama-Party** (unabhängig davon wird jeden Freitag etwas Besonderes geboten!).
Am Samstag, 17. Februar, ist **„Fasching mit den Simpsons"** angesagt. Alle als Springfielder Verkleideten zahlen keinen Eintritt, die beste Simpson-Familie wird prämiert.
Am Faschingdienstag findet ab 15 Uhr eine **Kinder-Faschingsdisco** bei freiem Eintritt statt. P.R.

Buchtipp

Dr. Solweig Leeb:
Ein halbes Jahrhundert aus der Schule geplaudert

Wenige Monate nach Erscheinen ihres Buch-Erstlings „Spaziergang im Ausseerland" hat Dr. Solweig Leeb bereits ihr zweites Werk auf den Markt gebracht.
Die Autorin hat viele Jahre am Ausseer Gymnasium unterrichtet. Im Laufe ihres über 30jährigen Lehrerinnendaseins haben sich viele Anekdoten angesammelt, Geschichten, die das Leben schreibt und die anfallen, wenn Menschen miteinander zu tun

haben. Nicht alle stammen aus dem eigenen Erleben der Autorin, einige wurden ihr erzählt oder stammen aus dem Erlebnisschatz ihrer Familie, deren Mitglieder ebenfalls alle, teils als Schüler, teils als Lehrer, mit der Schule zu tun hatten. Es handelt sich dabei um lustige und traurige, unglaubwürdige und auf der Hand liegende, mit Absicht hervorgerufene oder aus der Situation geborene Geschichten. Solweig Leeb hat sie schon als Kind gesammelt und sich vorgenommen, wenn sie in Pension ist, diese aufzuschreiben. Sie sind nach Gegenständen geordnet, sind im Plauderton erzählt und bringen die Leser zum Schmunzeln. Die Sammlung ist eine Dokumentation über 50 Jahre Schule und somit auch Zeitgeschichte. Helena Maria Mandl steuerte die gut zu den Geschichten passenden Illustrationen bei.
144 Seiten, erschienen im Weishaupt Verlag Gnas, ISBN 978-3-7059-0250-3. Preis: 19.90 Euro, erhältlich im Fachhandel.

MALEREI • ANSTRICH
FASSADEN • GERÜST- und ARBEITSBÜHNENLEIH
WOLFGANG HILBEL
8983 Bad Mitterndorf 202
Tel. + Fax: 03623/3421
email: malermeister.hilbel@aon.at

Der kulturelle Höhepunkt des Sommers 2007 am 10. und 11. August 2007 im „Kaiserzelt“ in Altausseer!

„Walzerreigen“ - von der Traun zur Donau

Beim Fremdenverkehrsverein Altaussee laufen die Vorbereitungen für den kulturellen Höhepunkt des Sommers 2007 auf Hochtouren. Eine erfolgreiche Tradition geht weiter: Die besten Tänzerinnen und Tänzer des Balletts der Wiener Staatsoper und der Volksoper gastieren am 10. und 11. August 2007 wieder im „Kaiserzelt“ am Altausseer See.

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres setzt der Choreograph Christian Tichy auch heuer auf die erfolgreiche Symbiose aus Orchester und echter Ausseer Volksmusik. Das Programm lautet: „Walzerreigen“ - von der Traun zur Donau.

Das Große Streichorchesters der Bürgermusikkapelle Bad Aussee und die „Ausseer Bradlmusi“ spielen für die Tänzerinnen und Tänzer des Balletts der Wiener Staatsoper und Volksoper.

Kartenpreise: € 75,- bzw. € 49,50. Kartenverkauf über das Kulturmanagement Ausseerland, Tel. 03622/50962 oder 0664-2042016; E-Mail: kultur@ausseerland.at in allen Tourismus-Info-Büros der Ausseerlandorte.

Gute Bilanz der „Alpenpost“!

Die „Alpenpost“ konnte 2006 erneut eine gute Bilanz ziehen. Angesichts der zunehmenden Medienvielfalt konnten wir im Jahr 2006 unsere lokale Position festigen und unsere kleine Regionalzeitung erneut ohne Verlust wirtschaftlich erfolgreich führen.

Auch im Vorjahr hatten wir wieder einen Abonnenten-Zuwachs, die 6.000er-Auflagen-Grenze wurde erneut überboten (mehr als 4.800 fixe Abonnenten, mehr als 1.000 Exemplare werden in den Verschleißstellen verkauft). Wenn man berücksichtigt, dass sich in jedem Haushalt durchschnittlich drei Personen befinden, so sind das rund 18.000 Leser!

Wir versenden die „Alpenpost“ regelmäßig in alle Teile Österreichs, rund 500 Abonnenten schicken wir die Zeitung in alle Erdteile zu, um sie über das regionale Geschehen am Laufenden halten. Insgesamt fungieren wir für mehr als 1.500 ferne der Heimat lebenden „Auslandsausseer“ bzw. „Neigungs-Einheimischen", Gäste und Freunde der Region Ausseerland-Hinterberg als emotionelles Bindeglied. Wir tragen dazu bei, dass sie alle ihre Bindung zur (Wahl)Heimat nicht verlieren.

Unsere Zeitung verfügt über eine überdurchschnittliche große Leser-Blatt-Bindung und ist - obwohl sie nur käuflich erworben werden kann - in unserer Region praktisch in fast jedem Haushalt vertreten. Die „Alpenpost“ ist auch in Punkto Werbung das führende Medium im Steirischen Salzkammergut, das der heimischen Wirtschaft als starker Partner zur Seite steht. Die Betriebe wissen, dass Inserieren in der „Alpenpost“ Erfolg bringt, zumal nicht nur die Artikel, sondern auch die Inserate und Kleinanzeiger gelesen werden.

Allen Lesern und Inserenten danken wir für ihre Treue, alle Neu-Abonnenten heißen wir in der großen „Alpenpost“-Familie herzlich willkommen!

Restaurant Kirchenwirt
Bad Aussee
Kirchengasse 162
Traditionelle österreichische & internationale Küche
Stammtisch-Café
Tel.0664/4868004
Edwin & Karin Zechmann

Restaurant Kirchenwirt
Bad Aussee, Kirchengasse
Tel. 0664/4868004

HERING-SCHMAUS

am Aschermittwoch, 21.2.07
Heringschmausteller um € 9,90
Reservierungen unter, Tel. 0064/4868004

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Zechmann und Mitarbeiter!

Erfolgreiche Schulbuch-Autoren

Das Ausseer Autorenteam Astrid Schoiswohl und Christiane Jeide schreibt seit zehn Jahren erfolgreich Schulbücher.

Kürzlich ist im Schulbuchverlag Veritas „KEK 4 – das Sprachbuch“ erschienen. Wieder ein Schulbuch mit Bezug zum Ausseerland-Salzkammergut.

Neben vielen thematischen Inhalten aus ganz Österreich bereichern Fotos, Texte und Illustrationen aus der „Mitte Österreichs“ das Schulbuch.

Die Sprachbuchreihe Kek 2 - 4 ist für den modernen Deutschunterricht an Österreichs Volksschulen bestimmt.

Auch das neue Übungsmaterial für Rechtschreiben und Sprachbetrachtung „Sprachfit mit Kek“ entsteht wieder im Ausseerland.

Die „Heiligen drei Faschingstage“

... stehen in Kürze ins Haus. Es bricht die „5. Jahreszeit“ aus. Am Freitag, 16. Februar, wird „die Arbeit eingegraben” und an den folgenden „drei heiligen Tagen" wird, wie seit vielen Generationen, ein beachtlicher Teil der in der Region lebenden Menschen ins überlieferte Narrenkleid schlüpfen und einen Fasching ganz eigener Prägung feiern.

Der Ausseer Fasching steht als Symbol einer seelischen Entspannung und ist Ausdruck irdischer Lebensbejahung. Er ist mehr als Trommelweiber und Flinserl. Der den Menschen im Ausseerland angeborene Humor schuf sich ein Ventil zur Entfaltung einer Vielzahl närrischer Einfälle.

Eines steht fest: Die Melodie des immer wieder intonierten Faschingmarsches und das Lied „Drei Tag´, drei Tag´ gehn ma neama hoam!” werden den „Maschkeras” und Zuhörern bis Faschingdienstag bestimmt nicht aus dem Kopf gehen.

Grundlseer Ortsmeisterschaft: Mosern siegte!

Andreas Syen mit der siegreichen Mannschaft Mosern. *Foto: Geistberger*

Die Ortsmeisterschaft in Grundlsee wurde am Sonntag, 28. Jänner, bei leichtem Schneefall, aber herrlichen Eisverhältnissen ausgetragen. Elf Mannschaften nahmen daran teil. Die Siegerehrung fand im Gasthof Veit in Gößl statt, wo Obmann Andreas Syen allen Preisspendern und Akteuren dankte. Ortsmeister 2007 wurde die Moarschaft **Mosern** (Moar Gasperl Hans, Hengauf Peer Paul, Schützen: Stöckl Hans, Kranzler Gerhard, Loitzl Gottfried, Gasperl Alexander, Rauscher Walter und Grieshofer Herbert) mit 34 Stöcken. Die Ehrenplätze belegten „Gössl" (Schönner Rudolf, Prommer Peter), 30, und „Spernbichl" (Andreas Syen, Moser Thomas), 28.
Die weitere Reihung: 4. Emigranten (Geistberger Andreas, Zand Robert), 24, 5. Wienern (Gasperl Leo, Khalß Franz), 22, 6. Hopfgarten (Köberl Hans, Kogler Albrecht), 20, 7. Bräuhof (Margotti Ingrid, Moser Cornelia), 20, 8. Archkogel-Au, 9. Untertressen, 10. Gössl Damen und 11. Gasthof Stöckl.

„Lupitsch" gewann das Altausseer Konkurrenzeisstockschießen!

Am 4. 2. fand in der Eishalle Bad Ischl das traditionelle Altausseer Konkurrenzeisstockschießen statt. Es nahmen 9 Moarschaften mit je 12 Schützen daran teil. Sieger wurde überlegen die Moarschaft

Skl. H. Wimmer (l.) mit dem siegreichen Team "Lupitsch". *Foto: J. Voith*

„Lupitsch" (Moar Helmut Freismuth, Hengauf Günther Pressl und den Schützen Erich und Stefan Kahls, Bernd und Franz Loitzl, Herbert Demmel, Josef Pressl, Bgm. Hans Grieshofer, Max Freismuth sen. und jun. sowie Reinhard Hillbrand) mit der Note 5,09. Den 2. Rang belegte „Schießstätte" (Franz Zahler, Hans Brandauer), Note 3,00, und 3. wurde der „FC Altaussee" (Herbert Sams, Ernst Temmel). Note 2,35. Die weitere Reihung: 4. „Fuchsbauer" (Bernhard Pühringer, Fred Schmuck) Note 2,30. 5. „Böhmel" (Alois Köberl, Hans Stöckl) 1,31, 6. „Fischerndorf" (Günther Kohl, Josef Gaisberger) 0,93, 7. „Musik" (Hans Loitzl, Gaiswinkler) 0,31, 8. „Schneiderwirt" (Hans Gaisberger sen. und jun.) 0,29 und 9. „Kalseneck" (Franz Pichler, Hans Köberl) 0,11.
Die Siegerehrung fand im Restaurant „Floriani" statt, wo sich Organisator Hermann Wimmer in Anwesenheit von Bürgermeister Hans Grieshofer und Gemeindekassier Herbert Pichler bei allen Teilnehmern für ihre Fairness und bei den Wirtsleuten (Familie Zaborosch) für die Spende des Saukopfes herzlich bedankte.

Ernst-Gassner-Gedenkturnier

Am 27. Jänner gelangte das traditionelle Ernst-Gassner-Gedenkturnier auf der Stocksportanlage des ESV Bad Mitterndorf zur Austragung. Neben sportlichen Leistungen fehlte auch der kameradschaftliche Teil nicht. Der Sieg ging an die **Feuerwehr Zauchen** mit Moar Erich Marl, die FF Krungl mit Moar Hubert Berger belegte Platz zwei. HBI Ernst Gassner als Veranstalter des Turniers und Sohn des 1985 tödlich verunglückten Kommandanten der FF Neuhofen dankte den teilnehmenden Wehren und dem ESV-Bad Mitterndorf für die mustergültige Organisation.

V.l.n.r.: HBI E. Gassner, ESV-Obmann Th. Dattinger, F. Burgschweiger, N. Zemrosser, H. Irendorfer, HBI W. Präsoll, E. Egger, S. Danklmaier; hockend: S. Stoderegger, E. Marl und R. Hocker.

BEWUSST GESUND SEIN

GesundheitsmanagerIn

Patienten – Therapeuten – Kuranwendungen – Vorsorge

Sie haben medizinisch-therapeutischen Background und möchten selbstständig die Organisation der Therapieeinrichtungen mit 15 MitarbeiterInnen im führenden Wellness-Hotel im Ausseerland–Steirisches Salzkammergut managen.

Ihre Erfahrung, Kenntnisse und Stärken befähigen Sie zu einer Führungsposition.

Sie haben gutes Auftreten, sind kommunikativ und teamfähig.

Auch der Umgang mit Zahlen liegt Ihnen, PC und IT sind Ihnen vertraut.

Englisch, vielleicht noch eine andere Fremdsprache können Sie verstehen und sprechen.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit Bild richten Sie bitte an

IKM Institut für kommunales Management
zH Ing. Andreas Allmer
Schubertstraße 62
8010 Graz

E-Mail: andreas.allmer@ikm.at

Wir gratulieren

Mag. L. Petcold - Heilpraktikerin mit Spezialisierung auf klassische Homöopathie

Die Inhaberin der Narzissen Apotheke in Bad Aussee, Mag. pharm. Leopoldine **Petcold,** hat im Juni 2002 die Ausbildung zur Heilpraktikerin abgeschlossen und ist seither Mitglied beim Fachverband deutscher Heilpraktiker. Letztes Jahr machte sie die **Qualifizierung in klassischer Homöopathie** dazu. Mit diesem „Gütesiegel" ist Frau Mag. Petcold nunmehr Heilpraktikerin mit der Spezialisierung auf klassische Homöopathie.
Den Ausseern bleibt Frau Mag. Petcold erhalten. Sie leitet weiterhin hauptberuflich und mit großer Freude die Narzissen-Apotheke an der Altausseerstraße.
Herzlichen Glückwunsch!

MR R. Marada feiert „Goldenes Doktorjubiläum"!

Der bekannte Zahnarzt Medizinalrat Dr. Robert **Marada,** Wien-Altaussee, feierte am 6. Februar sein **50jähriges Promotions-Jubiläum.**
Er promovierte im Februar 1957 im Alter von 23 Jahren als damals jüngster Arzt von Österreich an der Medizinischen Fakultät der Universität Wien zum Doktor der gesamten Heilkunde,
Herzlichen Glückwunsch!

Altaussee, sofort zu vermieten: Haus, 4 Zimmer ca. 130 m², ruhige Tallage im Ort, Seenähe, Keller, Garage, Garten, Tel. 03622/71938

Schau rein bei www.eder-krippe.at

HÜHNERAUGE?
Eingewachsene Nägel?
Medizinische Fußpflege
NEU: KOSMETIK (Dr. Grandel)
Christiane Egger, Bad Aussee
Fuss-Hotline 0664/5361430

KLEINANZEIGER

Campingbus orig. VW Joker Westfalia mit 110.000 km, Rechnungsbelegen, Top-Zustand, Standheizung, Kühlschrank, 2 Flammen Kocher, Spüle, Wassertank, Drehsitze und Tisch, 4 Schlafplätze mit Aufstelldach, neue Allwetterreifen, reines Sommerfahr-zeug, 2.000 Kubik, 70 PS, Anhängekupplung und Fahrradträger, zu verk., VB € 4.000,-. Tel. 0650/2119717

OBSTHOF STELZER - Wir liefern **Äpfel und Säfte aus Eigenproduktion**. Tel. 03335/2410

Renault Scenic, Bj. 2001, neues Modell, Erstbesitz, 70.400 km, Werkstättengeprüft, CD-Radio, Mittelarmlehne, Fahrradträger, Nebelscheinwerfer, el. Seitenspiegel, neue Sommerreifen auf Alufelgen, Anhängekupplung, zu verkaufen. € 7.900,-. Tel. 0650/2119717

Haus Wohnung Grund
Immobilienmakler GesmbH.

H W G

BAD AUSSEE
Großzügige 2-Zimmerwohnung

Direkt im Zentrum und doch ruhig und sonnig. Ausgang auf Terrasse und Garten. **Tiefgaragenplatz. Zweitwohnsitzfähig**. Wfl. ca. 68 m².
Angeboten um € 143.000,-

BAD AUSSEE
3-Zimmer Eigentumswohnung mit eigenem Gartenanteil

Helle, sonnige Räume mit bester Ausstattung. Zentrumsnahe. Balkon, 2 Kellerabteile. Wohnfl. ca 65 m².
Gute Finanzierungsmöglichkeit. Übernahme Landesdarlehen.
Angeboten um € 129.000,-

Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir dringend ein Haus mit ca. 120 - 160 m² Wohnfläche im Ausseerland.

ALTAUSSEE
Großes Wohnhaus m. Veranda

Zentrumslage mit Garten. **SEE- und Gebirgsblick.** Verschiedene Verwendungsmöglichkeiten, Wfl. ca. 430 m², Gst. ca. 818 m²
Angeboten um € 365.000,-

Bad Aussee, Altausseer Str. 362 (Polizeigebäude - 1. OG), Tel.: 03622/52442-0, email: hwg@utanet.at

Gebrauchten **Stand-Kühlschrank** mit Gefrierschrank, funktionstüchtig und **Waschmaschine** gegen Selbstabholung zu verschenken. Tel. 03622/71708

Wir suchen engagierte MitarbeiterInnen mit Verkaufserfahrung, **www.Traumberuf.at** 0676/3985007

REDMAIL sucht **Zusteller(In)** für den Raum **Bad Aussee, Bad Mitterndorf,** welche in den frühen Morgenstunden (3 Uhr bis 6 Uhr) diese Tätigkeit ausüben möchten. Gerne auch Hausfrauen und Pensionisten. Bei Interesse rufen Sie Frau Elmer, Tel. 03612-25570-19. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Suche Wohnung, ca. 40 m² im Raum ALTAUSSEE/GRUNDLSEE für längerfristige Miete. Zuschriften unter Chiffre Nr. 7001 an die Redaktion.

NEU NEU NEU - **Skijacke Spyder**, Gr. XL, blau-silber, neues Modell, € 250,-. Tel. 0664/3588646

Heimtrainer, neuwertig, Marke Kettler Sport um € 100,- zu verkaufen. Tel. 0664/1412911

JETZT. SCHLUSSVERKAUFS-FINALE - viele Einzelteile nochmals stark reduziert. Trachten & Mode Steinhuber, Bad Aussee

80 m² Wohnung mit Garage oder eventuell Haus zu mieten gesucht Tel. 0676/3032904

ABVERKAUF wegen Geschäftsumbau bis -50%
Raumausstattung Stöckl
Altaussee

Für eine saubere Umwelt

- **Altstoffsammelzentrum**
- **Containerdienst**
- **Bauschuttdeponie**
- **Transporte**

Deponieöffnungszeiten:
Mo-Fr 8 - 12 Uhr

Mitterndorfer Transport Ges.mbH.
8984 Kainisch - Pichl 60, Telefon: 0 36 24 / 287, Mobil: 0676/841648100

Der
Tennisclub Bad Aussee-Volksbank

sucht

kontaktfreudige, zuverlässige Person(en),
die sich zutrauen, unser Tennisstüberl im Clubhaus ordentlich zu führen und die Betreuung der Tennisanlage bzw. der Plätze zu übernehmen.

Bewerbungen an Tennisclub Bad Aussee-Volksbank, 8990 Bad Aussee, Kurhausplatz 298. Informationen: Tel. 03622-54323 oder 0664-8401355.

Wegen Umbau im Haus Elssenwenger Bad Aussee, Hauptstraße
großer Inventurabverkauf
von vielen Büchern, Hausrat, Schallplatten, CD´s usw. in den Räumlichkeiten der ehemaligen Apotheke in der Hauptstraße in Bad Aussee.
Karl Steinkogler, Tel. 0664/9155773

Bernhard Brandauer
Gas Wasser Heizung

Lichtersberg 208
A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622 - 71 230 I Mobil: 0664 - 12 52 146
www.bernhard-brandauer.at

Alpenpost-Jugendseite

2. Platz für Tom Neuwirth

Sandra Schuhmacher

Am Freitag, 26. Jänner , ging es in Bad Mitterndorf so richtig um. Die 3. Staffel von Starmania ging in den Endspurt und noch immer mit dabei war unser 18-jähriger, aus Zauchen stammender Tom Neuwirth. Unzählige Freunde, Verwandte und Fans von Tom versammelten sich am Marktplatz vor der Leinwand, um mit ihm mitzufiebern und natürlich auch fleißig zu voten.

Am Hauptplatz in Bad Mitterndorf ging es hoch her!

Bereits um 19.15 Uhr ging es mit Tom`s besten Einblicken los, und die Übertragung der Finalshow wurde mit einem kleinen Feuerwerk eröffnet.
Die letzten drei Finalisten Tom, Nadine und Gernot mussten einige Programmpunkte absolvieren, bevor ein Ergebnis feststand. Tom schaffte es gemeinsam mit Nadine, unter die zwei Besten zu kommen. Mit vielen Plakaten, Transparenten, Jubel und Schreien schaltete der ORF live von Bad Mitterndorf nach Wien, um die große Fangemeinde zu zeigen.
Um ca. 21.40 Uhr wurde es dann noch spannender. Die beiden verbliebenen Kandidaten traten mit einem freigewählten Song erneut gegeneinander an. Mit „Goldfinger" (Shirley Bassey) präsentierte sich Tom noch einmal von seiner besten Seite, doch für die Performance gab es für Tom statt Gold nur Silber. Die „Pop-Diva" konnte sich mit ihrem Song „Don`t Let Go" von En Vogue gegen die „Drama-Queen" Tom durchsetzen.
Tom ist seinem Motto etwas mit vollen Ehrgeiz zu Ende zu bringen, was man angefangen hat, gerecht geworden. Wie viele Menschen hinter ihm standen, hat Tom nicht nur durch die Votings, sondern auch durch das rege Treiben der Tom-Fans im Starmania-Forum bemerkt. Dort hat sich die Organisation ***VOTE400TOM zusammengeschlossen, die sich um noch mehr Anrufe für ihren Kandidaten bemühte.
Zeit zum Ausspannen wird Tom jetzt leider nicht haben. Zu seinen Zukunftsplänen nahm er kurz Stellung: „Ich möchte auf jeden Fall in der nächsten Zeit Pop machen und noch nicht gleich zum Musical wechseln."
Nach der Finalshow wurde in Bad Mitterndorf noch weiter gefeiert. Auch in der Disko Take Five konnte man sich direkt im Anschluss Interviews und Hintergrundberichte bei „Das war Starmania" ansehen.
Wir gratulieren Tom sehr herzlich zu seinem Erfolg!

Mini-Pony-Einstellplatz gesucht

Suche dringend für mein Mini Pony (75 cm gross) einen lieben Einstellplatz im Raum Ausseerland. Freue mich auf Euren Anruf. Tel. 0664/2370877.

Liebe Jugend!

Für jegliche Wünsche, Anregungen, Infos usw. stehe ich Euch gerne unter meiner E-mail **sandra.schuhmacher@aon.at** zur Verfügung.

3. Suamstock Faschingbrief

Die Suamstöcke warten mit einem unterhaltsamen Programm auf.

Die Suamstöcke laden recht herzlich zum 3. Suamstock-Faschingbrief zum Thema „Live dabei, bei Suam Sat 3" ein. Sonntag, 18. 2.: 13 Uhr Mondi Holiday, 18 Uhr Gasthof Schraml und 20.30 Uhr Gasthof Stieger. Montag, 19. 2.: 20 Uhr Gasthof Veit.
Da die ersten beiden Faschingbriefe für viele Lachkrämpfe gesorgt hatten, geht der Suamstockverein nun in die 3. Runde. Auch heuer werden wieder Sketches, Briefe und Gesang für gute Unterhaltung sorgen. Auf Euer zahlreiches Kommen, freuen sich die Suamstöcke!
DDDJJJÜÜÜHHH!

ÖCIG-Schiferien in Altaussee

Bereits zum 14. Mal fanden heuer die Schiferien für hörbehinderte Kinder und deren Familien vom 2.-6. Jänner 2007 in Altaussee statt. Im heurigen Jahr übernahmen zwei Schülerinnen der HLW Bad Aussee - Karin Freismuth und Sigrid Muß - im Rahmen ihres Maturaprojektes die Organisation. Sie wurden tatkräftig von Familie Jank von der ÖCIG und von Kurt Simentschitsch unterstützt. Neben dem täglichen Schikurs im Schigebiet Loser gab es auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Das Luftgewehrschießen bei den Augstbachler Schützen, eine Führung durch die Salzwelten Altaussee sowie ein Spieleabend im Hotel Tyrol hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht. Ein Höhepunkt war das Abschlussrennen, welches trotz schlechten Wetters mit professioneller Unterstützung des WSV Altaussee durchgeführt werden konnte. Um so ein Projekt durchführen zu können, bedarf es natürlich auch Sponsoren und Gönnern, bei denen sich die beiden Schülerinnen sehr herzlich bedanken möchten. Es sind dies die Volksbank Steirisches Salzkammergut, die Loser Bergbahnen sowie die Schischule Kalss und die Augstbachler Schützen. Aufgrund der guten Zusammenarbeit konnten die Schülerinnen ihr Maturaprojekt sehr erfolgreich abschließen.

Drei stolze Teilnehmerinnen am Schirennen

Hugos Bar geöffnet

Am Faschingsonntag, -montag und -dienstag ist wieder die beliebte „Hugos Bar" im Alten Lebzelterhaus in der Ischlerstraße in Bad Aussee geöffnet.

Straß`ner Maschkeraschlittgoaßreit`n

Das sich immer mehr zu einer Großveranstaltung entwickelnde Straßner Maschkeraschlittgoaßreit`n vom Weißenbach findet am **Faschingsonntag, 18. Februar,** statt.
Nennung um 13 Uhr beim Feuerwehrdepot. Die Preisverteilung erfolgt um 19 Uhr im Feuerwehrdepot. Musik: Karl & Albert. Auf rege Teilnahme und guten Besuch freut sich die Feuerwehrmusikkapelle Straßen.

Pfuscherball in Obersdorf

Am 19. Februar **(Faschingmontag)** findet in Obersdorf der traditionelle Pfuscherball der Freiwilligen Feuerwehr statt. Um 15 Uhr wird so manchen bei der weit über die Grenzen des Hinterbergtales hinaus bekannten Showeinlage richtig heiß! (Achtung - nicht jugendfrei!) Auch heuer sorgen die „Ardninger" wieder für gute Unterhaltung und Partystimmung. Der Eintritt ist frei!
Auf zahlreichen Besuch freut sich die Freiw. Feuerwehr Obersdorf.

Heringschmaus im Hotel Kogler

Am Mittwoch, 21. Februar, findet ab 19 Uhr der traditionelle Heringschmaus im Hotel Kogler in Bad Mitterndorf statt. Es gibt erlesenes Kaltes und Warmes vom Buffet.
Tischreservierungen werden unter Tel. 03623/23250 entgegengenommen.

KLEINANZEIGER

JETZT. SCHLUSSVERKAUFS-FINALE - viele Einzelteile nochmals stark reduziert. Trachten & Mode Steinhuber, Bad Aussee

Ponyhof Schartner: Ponyführen, Streichelzoo, qualifizierter Unterricht auf Ponies und Pferden, Ausritte, Kutschenfahrten. Wir freuen uns auf Euch! Tel. 03622/72160 oder 0676/7827917

Büro- und Geschäftsräume, 60 m², Stadtzentrum von Bad Aussee, zu vermieten. Tel. 03622/52377

Scheren- und Messerschleifen bei Zweirad Friedl am Meranplatz, Tel. 03622/52918

Ponyhof Schartner: günstige Reitbeteiligungen! Wir freuen uns auf Euch! Tel. 03622/72160 oder 0676/7827917

Sammler kauft alles vom 1. und 2. Weltkrieg - vom Abzeichen bis zur Zeltplane - auch alte kurze ausgenähte Lederhosen. Tel. 0676/5223546

KACHELÖFEN LICHTENAUER FLIESEN

A-8982 TAUPLITZ 130
Mobil: +43 (0)676/3513784
e-mail:harry.lichtenauer@aon.at

Grundofen
Tischherd
Aufsatzherd
Kaminofen
Kamine
Ganzhausheizung
Fliesen
Naturstein
Mosaike

Kaufe alte Möbel, Stühle, Tische, Kästen usw., können auch stark beschädigt sein. Zahle gut. Unter Chiffre-Nr. 201 an die Redaktion.

Andere entlassen, wir stellen ein!

Zur Erweiterung unseres Unternehmens suchen wir 2 bis 3 engagierte, ehrgeizige Leute, die Freude am Umgang mit Kunden haben. Interessierte mögen sich bitte unter: 0676/5752084 oder 0676/335 7651 melden.
Wir freuen uns - Firma Zettelmayer

Malerei & Anstrich
IHR MALER
Werner Ebner
8984 Kainisch 105
Tel.: 03624 / 378
Mobil : 0664 / 93 03 253

ABVERKAUF wegen Geschäftsumbau bis -50%
Raumausstattung Stöckl Altaussee

Holzschlägerungen in schwierigen Lagen z.B. Häuser, Stromleitungen, Abtransporte von Ästen etc., Servitutsarbeiten samt Bringung u. Abtransport. Auch Stockkauf möglich. **Tel. 0664/4244174**

Schönes kleineres Haus zu kaufen gesucht. Immo: **www.AWZ.at** 0664/8685031

Fachinstitut Massage Sporttherapie Stix Erik

Massagen
Moorpackung
Lymphdrainagen
Elektrotherapie
Bei Rücken- und Gelenksbeschwerden
HAUSBESUCHE

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 18 Uhr sowie Mi 8 - 12 Uhr

Hauptplatz 98
8983 Bad Mitterndorf
Tel. 03623/200 20
Alle Kassen nach Wahlarztprinzip

ACHTUNG WINTERAKTION!
Sämtliche Zimmermeisterarbeiten jetzt bis zu 20% günstiger!! z.B.: Innenausbau, Holzstiegen, Holzböden, Isolierungen, Veranden, Balkone, Wintergärten, Carports, Gipskartonarbeiten. **Raudaschl Bau/Zimmerei, Tel. 06138/8090**

Sammler sucht alte Uhren, Gläser, Krüge, Gute Bezahlung. Unter Chiffre-Nr. 200 an die Redaktion

wi-ka Immobiliengesellschaft m.b.H.

BAD AUSSEE

Wohnhaus, ca. 250 m² Nutzfläche, ca. 580 m² Grund, erhöhte Sonnenlage, Gletscherblick, Nähe Golfressort, offener Kamin, ZH.

Repräsentative Altbau-Wohnung, ca. 110 m² Wfl. in sonniger, ruhiger Plateaulage, Gletscherblick, Holzböden, PKW-Abstellplatz.

ALTAUSSEE

Traditionsreiche Eigentumswohnung, ca. 87 m², alte Holzböden und Tramdecken, 2 Kachelöfen, kl. Balkon, PKW-Abstellplatz.

GRUNDLSEE

Top-Ferienwohnung, herrlicher unverbaubarer Seeblick, großer Süd-Balkon, Wfl. ca. 98 m², Garage.

Gerlinde Kalss
A-8990 Bad Aussee, Wiedleite 103/1
Tel.: 03622/53 999 (Fax: DW 40)
Mobil-Telefon: 0664/21 41 611
www.wika-immobilien.at
office@wika-immobilien.at

Gebrauchtmaschinen-Lager für die Holzbearbeitung, Werkzeuge, Zubehör, Drechselmaschinen usw. NEU: MAFELL Zimmerei-maschinen - jetzt bei NEUREITER in Kuchl! 06244/20299 www.neureiter-maschinen.at und www.drechselmaschinen.at

MOSERERSTUBE: Ab 1. Mai 2007 neu zu vermieten (Schlüsselfertig). Der freundliche Betrieb ist von Siegl (Fleischhacker Hannes) bestens eingeführt und erfreut sich größter Beliebtheit im Ausseerland. Die gemütliche Mosererstube ist ein Speise- und Weinlokal und gilt als Treffpunkt für viele Feiern für Gäste aus Nah und Fern (30 Sitzplätze, Gastgarten, Kiosk). Interessenten mögen sich unter 0676/3051959 melden.

Suche sonnige, kl. Wohnung/Haus mind. 2 Zi., in Altaussee und Umgebung als Hauptwohnsitz, Tel. 0650/2163311

TOMs Werkstatt
Raumausstatter
Tapezierer | Bodenleger
Wiedleite 100 | A-8990 Bad Aussee
Tel. 03622/54342 | 0660/522 52 52
E-Mail: tom.swerkstatt@aon.at

Vroni Brandauer
DIRNDL SCHNEIDEREI
ALTAUSSEE
Puchen 123, A-8992 Altaussee
Telefon: +43 (0) 3622/71515
Mobil: +43 (0) 0664/4363922
E-Mail: vroni.brandauer@gmx.at

Radio Soder Bad Aussee, Tel. 03622/53434 – Ihr Profi für das Digitale Fernsehen! Sie haben Fragen zur ORF-Digital-Umstellung? Wir beraten Sie gerne!

Suche Haus im Ausseerland zu mieten oder kaufen, übernehme auch Hausmeisterarbeiten. Tel. 0676/6145497

Familie aus D.-Landsberg sucht Haus mit Grund zur Miete, späterer Kauf ev. möglich! Raum Grundlsee/Bad Aussee, Tel. 0664/6482501

ABVERKAUF wegen Geschäftsumbau bis -50%
Raumausstattung Stöckl Altaussee

Wer reitet mit? Jeden Samstag 2 Stunden-Ausritt auf gutgerittenen, braven Pferden und Ponies! Info: **Reiterhof Schartner**, Tel. 0676/7827917

Asia Restaurant, Grundlseerstraße, Bad Aussee, neben Krankenhaus, Tel. 03622/53515

ZU VERMIETEN Bad Mitterndorf Nr. 135, helle Wohnung gesamter 1.Stock, 94m² zu vermieten, alle Bodenbeläge neu, nur zwei weitere Parteien im Haus. Tel. 03616/569 o. 0664/23268 34

WOLFGANG GRAFL INSTALLATIONEN
Gas Wasser Heizung Solar Erdwärme
Zertifizierter Biowärme-Installateur
SCHLÜSSEL SERVICE
+43 3622/53165, grafl.wolfgang@aon
Bahnhofstr. 153, A-8990 Bad Aussee

GLASEREI Stimitzer
Ihr Ansprechpartner in Sachen Glas
Sießreithstraße 161
A-8990 Bad Aussee
Tel.: 03622 - 53 567
Mobil: 0676 920 80 94
www.stimitzer.at
mail: glaserei.stimitzer@aon.at

● Die Ausstellung

heimischer Handwerkskünstler im Marktgemeindeamt Bad Mitterndorf **ist noch bis übermorgen Samstag, 10. Februar, geöffnet.** Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 12 Uhr
Auf Ihren Besuch freuen sich Helga, Trude und Rosamunde.

Drei der ausstellenden Handwerkskünstlerinnen.

● Gut gelandet

ist dieser Ballonfahrer, der kürzlich nahe der Ausseer Umfahrungsstraße

Der „Werthers Echte"-Ballon landete in Bad Aussee.

seine Ballonfahrt beenden mußte. Innerhalb kurzer Zeit war sein Team zur Stelle und wurde der Ballon auf einen Pkw-Anhänger verfrachtet.

● Über einen neuen COOL-Raum

verfügt seit geraumer Zeit die HAK/HIT Bad Aussee.
COOL bedeutet einen Innovationsschub in den „Neuen Handelsschulen": **CO**operatives **O**ffenes **L**ernen bringt neuen Schwung in den Unterricht. Ausgehend von realitätsbezogenen Arbeitsaufträgen beschaffen die SchülerInnen selbständig Informationen, im Team wird gemeinsam nach Lösungen gesucht und unter Zuhilfenahme moderner Informationstechnologie werden die Ergebnisse präsentiert.
Um den geeigneten Rahmen für diese moderne Lernform zu schaffen, hat die HAK/HIT Bad Aussee keine Kosten und Mühen gescheut. Der bekannte Architekt DI Günther Salzger übernahm mit selbstlosem Einsatz die Planung, Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit werden an Hand des Praxisbezuges gefördert, soziale Kompetenz wird im Team vertieft. Die Lehrenden beschränken sich auf Tipps und Hilfestellungen. Eine Art Tutorensystem, in dem gute Schüler schlechteren hilfreich zur Seite stehen, hat sich bewährt. In regelmäßigen „Klassenratssitzungen" wird über Erfolge, Misserfolge und etwaigen Verbesserungsbedarf diskutiert.
Die Schüler fühlen sich in der neu geschaffenen Lernumgebung sichtlich wohl -„cooles Lernen für coole kids" lautet von nun an das Motto der HAK/HIT Bad Aussee.

An der HAK/HIT ist "cooles Lernen" angesagt.

● 65 Bayerische Busunternehmer

genossen am 25. Jänner eine Führung in den Salzwelten Altaussee mit Standortleiter Kurt Reiter.
Horst Schilling, Geschäftsführer des Landesverbandes der Bayerischen Omnibusunternehmer, überzeugte sich dabei selbst von der Qualität und der optimalen Dienstleistungskette der Salzwelten Altaussee und bedankte sich für die beeindruckende Tour im „Berg der Schätze". Er zeigte sich über-

LBO Geschäftsführer Schilling (rechts) bedankt sich bei Salzwelten Standortleiter Kurt Reiter für die beeindruckende Führung im „Berg der Schätze".

zeugt, dass dieses ein einzigartiges Erlebnis für Busreisende ist.

● Fast 15.000 Nächtigungen mehr

als ein Jahr zuvor zählte die Stadtgemeinde Bad Aussee am Ende des Jahres 2006, eine Steigerung von 9%. Insgesamt stieg die Nächtigungszahl im Vorjahr von 161.000 auf 176.000, womit in Bad Aussee das beste Ergebnis seit 1995 erzielt wurde. Diese Steigerung geht zu 90% auf das Konto des neuen Hotels Wasnerin.
Noch besser fiel für Bad Aussee das Ergebnis im Dezember aus. 12.166 statt 9.347 Nächtigungen ergaben ein Plus von 2.819 Übernachtungen oder 30 Prozent.

● Die „1. wirkliche Altausseer Faschings-Pass"

bringt **am Faschingsamstag, 17. Februar,** in den Altausseer Gaststätten (Cafe Fischer 14 Uhr, Cafe Maislinger 15.30 Uhr, Via Salis 17 Uhr, Schneiderwirt 18.30 Uhr, Scheichlmühle 20 Uhr, Floriani 22 Uhr) ihr neues Programm „Berühmte Paare" zur Aufführung.

● Bei einem Skiunfall

auf der Sandlingpiste kollidierten am letzten Donnerstag zwei Skifahrer aus bislang unklarer Ursache. Dabei wurde der 51jähriger Altausseer Gerhard K. schwer verletzt. Er wurde vom RK-Notarztteam mittels eines Trauma-Sets versorgt, stabilisiert und mit dem Rettungshubschrauber des ÖAMTC ins LKH Rottenmann geflogen.
Der zweite Skifahrer, ein 46jähriger Wiener, erlitt ebenfalls schwere Verletzungen im Schlüsselbein- und Gesichtsbereich. Er wurde nach der Erstversorgung vom zweiten Rotkreuzteam in das LKH Bad Aussee transportiert.

KLEINANZEIGER

Verkaufe **champagnerfärbiges Brautkleid** mit schlichter Stickerei, Gr. 38, passend zu Anzug und Tracht. Preis nach Vereinbarung. Tel. 0664/533 33 88

Grundlsee: Wohnung in Gössl, ca. 56 m², 2 Zimmer, Küche, Bad ab sofort zu vermieten. Auch als Ferienwohnung geeignet. Miete € 3oo,- inkl.Betriebskosten, Tel. 0676/638 28 52

Die Nr. 1 in Bad Aussee
Traidl-Glas
Ges.m.b.H.
DER GLASPROFI
Prater 369 Telefon: 03622 - 52025
A- 8990 Bad Aussee Telefax: 03622 - 54085
E-mail: office@traidl-glas.at http://www.traidl-glas.at

FEINE KLEINE KUR STEFAN Altaussee
KUR- u. AMTSHAUS
Fischerndorf 61, 8992 Altaussee
Telefon: 03622/71533
www.kleine-feine-kur.at
E-mail: fkkstefan@kleine-feine-kur.at
Spezial- und Relaxmassagen
Bäder, Packungen, Heu Sauna
Physiotherapie: Mit Udo
MET Therapie gegen: Angst, Schlafstörungen, Allergien
Bioresonanz-Vitalfeldtherapie: Entzündungen, Entgiftung, Entschlackung
Galileo: Aktiviert Muskelaufbau und Durchblutungs-Störungen …
Massage-Praxis Stefan - Bad Aussee
Handy Stefan: 0664/3588646

Ein GÜTMANN-DACH seit 1902
. . . schützt Haus und Hof
Bad Aussee - ☎03622/52942
Dachdeckerei • Spenglerei • Zimmerei GmbH

JETZT. SCHLUSSVERKAUFS-FINALE - viele Einzelteile nochmals stark reduziert. Trachten & Mode Steinhuber, Bad Aussee

Sachbearbeiterin mit Bürokaufmann/frau Ausbildung und Erfahrung gesucht. Bewerbungen bitte an: Falkensteiner Hotel Wasnerin, Sommersbergseestr. 19, 8990 Bad Aussee oder an email: gm.wasnerin@falkensteiner.com

Ernst Reiter Heilmasseur
Tiefe
Ursache
Ich
Nähe
ANMO
die traditionelle chinesische Massage
0664/2144635

Kleines Geschäftslokal in Bad Aussee, Ischlerstraße, zu vermieten. Tel. 03622/52296

Übernehme Bügelarbeiten im Raum Bad Aussee. Tel. 0676/70 44094

Toyota Carina Kombi, 2 L D.D., Bj. 96 und **Suzuki Vitara Jeep**, Bj. 90, beide Autos in gutem Zustand. Tel. 0660/2139029

Wer gibt Nachhilfe für Schüler an HBLA? (E, M, CH) Tel. 0650/8765075

FERIENWOHNRECHT-GRUNDLSEE Mondi-Ferienclub, Privatverkauf, 2 Wochen (51.+52. KW), 2 Personen-Appartement, € 12.500,- weitere Informationen Tel. 0049 33056 82237

Wir suchen engagierte Mitarbeiter-Innen mit Verkaufserfahrung, www.Traumberuf.at 0676/3985007

Das LKH Bad Aussee sucht **Dipl. Gesundheits-** und **Krankenschwestern/-pfleger.** Anforderung: abgeschl. Diplom, Teamfähigkeit, Belastbarkeit. Bewerbungen bitte an: Steierm. Krankenanstaltenges.mbH, LKH Bad Aussee, Pflegedir. Rosa Lemmerer (Tel.: 03622/52555-3826), Grundlseer Straße 230, 8990 Bad Aussee

Ihr
HOMESERVICE
im Ausseerland.
Ich biete folgende Dienstleistungen zu günstigen Preisen an:
● Renovierungsarbeiten im und rund ums Haus
● Div. Reparaturarbeiten
● Reinigungsarbeiten
● Entrümpelungen
u.v.m.
Pers. Dienstleistungen-Handel mit Waren aller Art.
Herbert Haas
Bad Aussee, Bahnhofstr. 202
Tel. 0664/5233890, Fax: 53204

GRUNDIG Fernsehgerät, 51 cm Bilddiagonale, tadellose Bildqualität um € 50,- zu verkaufen. 0676/843425450

PC Probleme - kein Problem! Profi hilft. Service rund um den PC. Tel.: 0676/5983355

1-Zimmer-Appartement mit DU, WC, Balkon, möbliert, Altausseerstraße, Zentrumsnähe, ab sofort zu vermieten. Miete € 250,- mtl. inkl. BK. Tel. 03622/54369

Baggerfahrer für 23 und 4,5 to mit Praxis gesucht sowie **LKW-Fahrer** mit Praxis im Baustellenverkehr für Einsätze im inneren Salzkammergut. Zuschriften unter Chiffre Nr. 7002 an die Redaktion.

2 Holz-Lattenroste 90x200 cm, hochwertig, für € 80,- zu verkaufen. **2 Matratzen** 85x200 cm, zu verschenken. Tel. 03688/20040 ab 11.2.07

ABVERKAUF wegen Geschäftsumbau bis -50%
Raumausstattung Stöckl Altaussee

MÄRKLIN H0, Modelleisenbahn mit Zubehör zu verkaufen! Einfach anrufen und vorbeischauen! 0676/842425450

GameCube mit 11 Spielen, 1 Game Boy Player, 2 Controller, 2 Memory Cards, alles neuwertig, zu verkaufen. Tel. 0664/5596265

Bad Mitterndorf: Möblierte, neuwertige 3-Zimmer-Mietwohnung (Haushälfte), 80 m² Wfl., Miete € 425,- + BK/HK; www.immobilien-thalhammer.at, Tel. 0664/4623647

Verkaufe preisgünstig **Biedermeier Couch-Bett** und Tisch + 4 Sessel Spätbiedermeier, helles Holz. Tel.: 0676/6877290

Schülerin der 7. Klasse Gymnasium **sucht qualifizierte Nachhilfe in Mathematik**. Tel. 03623/2310

Nr. 3/07
VOLKSBANK IMMOBILIEN
8990 Bad Aussee Kurhausplatz 298
Andreas Zach, Tel. 03622/52551-562
www.badaussee.volksbank.at
andreas.zach@badaussee.volksbank.at

EIGENTUMSWOHNUNG am Grundlsee
2 Zimmer, Wfl. 62,35 m²
Miete € 279,- BK € 181,-

BAUGRUND in Altausse
Sonniger Baugrund, aufgeschlossen, leichte Hanglage, freier Blick zum Dachstein, Baufläche 704 m²

EIGENTUMSWOHNUNG in Bad Aussee
2 Zimmer, ruhige, zentrale Lage, eigener Parkplatz, Wfl. ca. 32,72 m²

Ruhige, sonnige Lage, mit schöner Tischlerarbeit ausgestattet, 4 Zi., **Zweitwohnsitzfähig**, Wfl. ca. 140 m², Grdfl. 1.603 m²

HAUS/ERTRAGSOBJEKT
Bad Aussee: 7 vermietete Wohnungen von 36-85 m², Fassade neu gestrichen, guter Zustand

EIGENTUMSWOHNUNG
Bad Mitterndorf: 2 Zimmer, **Zweitwohnsitzfähig.**
Wfl. ca. 41,4 m² **KP € 30.000,-**

Tyczka
mehr als Flüssiggas …
Bei mir erhalten Sie Tyczka-Propangas in Flaschen alle Größen vorrätig!
Kostenloses Lieferservice
Rufen Sie mich an:
Josef Loitzl, Sägewerk, Reitern 11
8990 Bad Aussee, **Tel. 0664/2144 824**

KULM-Delegation beim Skifliegen in Vikersund

Auf Einladung des OK-Vikersund begab sich eine sechsköpfige Delegation aus Bad Mitterndorf und Tauplitz vom 12. - 15. Jänner zum Skiflug-Weltcup in Norwegen. Die Anreise erfolgte über München nach Oslo und weiter nach Drammen, wo alle Springer und Gäste untergebracht waren. Die Schneeverhältnisse in Norwegen waren ähnlich gelagert wie bei uns, fast bis kein Schnee. Eine bestens präparierte Schanze war eine gute Voraussetzung für das Skifliegen. Leider konnte nur am Samstag ein Bewerb durchgeführt werden (Sieger Anders Jacobsen vor Thomas Morgenstern), am Sonntag konnte wegen starken Windes kein einziger Flug stattfinden. Schade für den Veranstalter, der sich alle Mühe gab, ein tolles Skiflugwochenende zu gestalten.

Im Zuge dieses Skifliegens fand auch eine Tagung der Internationalen Skiflugvereinigung KOP in Vikersund statt, wo einige wichtige Entscheidungen für die Zukunft getroffen wurden. U.a. wurden die Veranstaltungsorte der nächsten Saisonen innerhalb der KOP festgelegt. In der Saison 2006/07 findet noch der Saisonabschluss in Planica (SLO) vom 23. - 25. März statt. 2007/08 wird in Harrachov (Weltcup), in Oberstdorf (WM) und in Planica (WC-Finale) geflogen, 2008/09 ist Bad Mitterndorf/Tauplitz (neben Vikersund und Planica) als Fixstarter eines Weltcup-Fliegens vorgesehen.

In Zukunft sollte jeder der fünf Skiflugschanzen-Orte im regelmäßigen Zweijahres-Rhythmus Skifliegen organisieren dürfen. Die Verwaltungsgemeinschaft des Kulm ist sehr bemüht, eine diesbezügliche Absichtserklärung mit dem ÖSV zu erzielen, um die entsprechende Basis zur organisatorischen Arbeit schaffen zu können.

Die Kulm-Delegation bei der KOP-Beratung im Tyrifjordhotel in Vikersund

Mitterndorfer Fußball-Nachwuchs ist Spitze!

Am 20. und 21. 1. fanden in der Ennstalhalle Liezen die Ausscheidungsturniere des Bezirkes Liezen für den Hallenfutsalcup 2007 satt. Erfreulich: Die von Arnold Stiendl betreuten U11- und U13-Mannschaften der Spielgemeinschaft Bad Mitterndorf/Tauplitz haben die Turniere gewonnen. Die U 11 besiegte im Finale Schladming im Elfmeterschießen. Die U 13 konnte sich gegen das LNZ Rottenmann ebenfalls im Elfmeterschießen behaupten.

Beide Mannschaften qualifizierten sich für das Finale des steirischen Hallenfutsalcups 2007, das am 10. Februar in Leibnitz bzw. in St.Peter/Ottersbach zur Austragung gelangen wird.

Die erfolgreiche U13. Stehend v.l.n.r.: Gruber Alexandra, Grick Michael, Schretthauser Franz, Grabner Marc, Gassner Christoph, Geier Maxi; sitzend: Stocker Alexander, Neuper Michael, Berghofer Marcel, Gewessler Johannes und Pichler Christoph.

Sport in Kürze

● Beim Landes-Schülercup-Slalom am Kreischberg

am 20. Jänner wurde Theresa **Schwaiger,** WSV Altaussee Volksbank, Neunte in der Klasse Schüler I. Tags darauf gab es am Kreischberg einen weiteren Landes-Schülercup-Slalom. Theresa Schwaiger präsentierte sich in Superform und ging als Klassensiegerin hervor. Gerald **Geier,** WSV Tauplitz, belegte in der Schüler II-Klasse Rang 15.

Gut und schnell unterwegs: Theresa Schwaiger

● Theresa Schwaiger

schnitt bei den ÖSV Schülertestrennen in der Gaal sehr gut ab. Im Slalom belegte die Altausseerin den 8. Platz, in der Vielseitigkeit wurde sie Dritte, im Riesentorlauf belegte sie Rang zwei und in der Kombination landete sie an 4. Stelle in der Klasse Schüler I.

● Der Steiralauf 2007,

die bedeutendste Langlaufveranstaltung der Region, hätte am Sonntag, 4. Februar, im Hinterbergertal in Szene gehen sollen. Aufgrund des Schneemangels mußte er kurzfristig **abgesagt** werden. Es ist dies das 2. Mal in der 28jährigen Steiralauf-Geschichte, denn 1998 wurde er wegen eklatanten Schneemangels ebenfalls abgesagt.

● Fabian Gruber

vom TC Bad Aussee-Volksbank trumpfte auch beim 4. Wilson Junior Circuit Turnier in Stategg auf. Er ging im Bewerb M 12 als Sieger hervor, gewann im Finale gegen den Grazer Schalk mit 6:2, 6:1 und gab im Verlauf des Turnieres lediglich 5 Games ab. Gruber gewann damit alle vier bisher ausgetragenen Wilson Junior Circuit Turniere und steht bereits als Sieger fest.

Seine Vereinskameradin Karoline **Grieshofer** wurde in der Klasse W 14 gute Dritte.

● Vier NachwuchsläuferInnen des WSV Tauplitz

schnitten beim Bezirkscup-Slalom am 28. Jänner am Stoderzinken bei Gröbming sehr gut ab. In der Kinder II-Klasse belegten Patrik **Zeiringer,** Helmut **Steiner** und Raphael **Maierhofer** die Ränge zwei, drei und fünf, Moritz **Irendorfer** fuhr im Bewerb Kinder I auf Platz acht.

Im Technikbewerb lautete die Reihung in der Kinder II-Klasse: 3. Patrik **Zeiringer,** 6. Helmut **Steiner** und 10. Tobias **Kerschbaumer.** Kinder I: 7. Moritz **Irendorfer.**

Heringschmaus im Gasthof Wiesn

Am Mittwoch, 21. Februar, findet ab 16 Uhr der traditionelle Heringschmaus im Gasthof Wiesn in Altaussee-Lupitsch statt.

Tischreservierungen werden unter Tel. 03622/71690 entgegengenommen.

Lupitscher Maschkera-Schlittgoasreitn

Soferne es die Schneelage zuläßt, findet am **Sonntag, 11. Februar**, ab 14 Uhr auf der Steinegger- Hausbahn in Lupitsch (Bergler-Holzer) ein großes Maschkera-Schlittgoasreiten statt.

Anschliessend Faschingsdisco und Preisverleihung im Gasthof Wiesn.

Jeder Starter erhält eine Jause und einen Preis. Nenngeld 3.--. Infos: www.bignose.at.tt, Tel. 0676-4554133 oder george.bignose@aon.at

Auf viele Maschkera und Zuschauer freuen sich die Familien HOLZER-BERGLER, die Lupitscher Schützen und das Big Nose-Crosser Team!

Danke

der Marktgemeinde Bad Mitterndorf für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten im Gemeindeamt, und der Bevölkerung für ihre große Unterstützung beim Weihnachtsbazar 2006.

Ida Strick, Rotes Kreuz Bad Mitterndorf

Gifthütt'n der Trachtenkapelle Tauplitz!

Es ist wieder soweit! Die legendäre Gifthütt'n wird auch heuer wieder für vier Tage ihre Pforten öffnen. Ab Faschingsamstag,17. 2., 15 Uhr, bis Aschermittwoch heißt es wieder „NON-STOP" durchfeiern!

Außerdem findet am Sonntag, 18. 2., ab 14 Uhr das lustige Faschingsrodeln (Geigergassl) statt. Nennungen sind ab 13 Uhr möglich.

Die Gifthütt'n–Crew freut sich auf Euren Besuch!

Helmut Kain-Gedenkturnier in Bad Mitterndorf

Dieses traditionelle Eisstockturnier wurde aufgrund der warmen Witterung in der neuen Stocksporthalle auf Asphalt ausgetragen. 17 Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil, die Familie Kain spendete den Wanderpokal. Nach spannenden Duellen ging der Sieg an die Mannschaft **„Marl x 4“** mit den Schützen Erich Marl, Engelbert Marl, Johann Marl und Martin Marl mit 24 Punkten u. einer Quote von 1,525. Sie gewann vor der „Pfeifferl Pass“ (Friedrich Egger, Josef Winkler, Franz und

V.li.n.re.: ESV-Obmann Thomas Dattinger und die Schützen Erich Marl, Johann Marl, Engelbert Marl, Martin Marl(sitzend) sowie Vizebgm. Franz Schlömmicher (hinten re.). Foto: P. Burgschweiger

Peter Burgschweiger), 23/2,496, und „Flop“ (Gerald Neuper, Herbert Trattnig, Harald und Franz Stiegler), 22/1,658. Weitere Reihung: 4. „Milli Pass“ (Franz Vasold, Rudolf Sauer, Manfred Vasold, Alfred Penz) 22/1,505, 5. „MS Europa“ (Ernst Wimmer, Hannes Roth, Franz Limberger, Karl Hackl) 20/1,350, 6. „Stiendl Pass“ (Horst Stiendl, Helmut Gewessler, Engelbert Harreiter, Hermann Rahn) 19/1,390, 7. „Postler Pass“(Franz Reisinger, Siegfried Danglmeier, Günther Egger, Werner Schwaiger) 19/1,072, 8. Krapfenhäusler“(Herbert Roth, Günter Falkensteiner, Christian Strobl, Helmut Lautischer)18/1,238, 9. „ASV Kainisch 6“ (Thomas Marl, Manfred Ritzinger, Florian Burgschweiger, Klaus Stimitzer) 16/1,085, 10. „ASV Kainisch 5“ (Emil Schild, Hubert Berger, Heinz Ladstätter, Kurt Edlinger) 16/0,913, 11. „Bradler“, 12. „ASV Kainisch 1“, 13. „Gasthof Schwaiger“, 14. „Gassner Pass“, 15. „Neuhofen 1“, 16. „ASV Kainisch 2“, 17. „Kain Pass“.

ÖKB-Bezirksmeisterschaften Ausseerland

Der ÖKB Tauplitz sollte heuer die Bezirksmeisterschaften im Eisschießen austragen. Die beim Jägerstüberl Peer/Maissl in Furt bereits bestens vorbereitete Eisbahn war jedoch infolge des Tauwetters wieder eisfrei und so wurde die Meisterschaft kurzfristig auf neuen Asphalt-Stockbahnen in Bad Mitterndorf durchgeführt, wo ESV-Obmann Thomas Dattinger die Stockbahnen freihielt.

Unter der Leitung von Bezirksobmann Alois Perl gab es faire Kämpfe. Die Mannschaft **Tauplitz** mit Moar Rudi Sauer und Hagl Alfred Sauer setzte sich durch und wurde im Jägerstüberl Peer/Maissl als Sieger gekürt. Sie erhielt den von Obmann Andreas Sawka gestifteten Wanderpokal und wird auch heuer wieder an den Bezirksmeisterschaften des gesamten Bezirkes Liezen teilnehmen. Die weiteren Plätze gingen an Pürgg-Trautenfels, Bad Aussee und Bad Mitterndorf.

Der Bezirksobmann stellte erfreut fest, dass viele Jungkameraden zur Mitgestaltung des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens aktiv beitragen.

Bei gutem Essen fand dieses gemütliche gesellschaftliche Treffen einen netten Ausklang.

Max Geistberger-Toni Kaltenegger-Gedenkturnier

Am Samstag, 3. Februar, fand bei nicht besonders guten Wetter- und Eisverhältnissen das Max Geistberger-Toni Kaltenegger-Gedenkturnier auf Natureis in der Zlaim in Grundlsee statt. 17 Moarschaften nahmen an dem Turnier teil. Sieger mit nur einem verlorenem Spiel wurde das Team **ASVÖ Grundlsee 2** mit den Schützen Andreas Geistberger, Schönner Rudolf, Schrempf Siegi und Stöckl Sepp. Die Ränge zwei und drei belegten ATSV Bad Aussee 3 (Köberl Hans) und „Die Vier“ (Marl Florian). Weiters: 4. Hopfgarten Nord (Geistberger Fritz), 5. ASVÖ Grundlsee 3 (Moser

Das Siegerteam ASVÖ Grundlsee 2

Thomas), 6. Sarstein (Köberl Günter), 7. ASVÖ Grundlsee 1 (Syen Andreas), 8. ATSV Bad Aussee 2 (Köberl Franz), 9. ATSV Bad Aussee 1 (Ainhirn Manfred), 10. Augstbach (Kainzinger Hans).

Bei der Siegerehrung im Gasthof Stöckl bedankte sich Andreas Syen bei den Preisspendern und ehrte die Sieger.

„Lupitsch I“ gewann den 10. Damencup

Der 10. Salzkammergut- Damencup wurde am 28. Jänner wetterbedingt in der Eishalle Bad Ischl mit sechs 10er Mannschaften ausgetragen - ein erfolgreiches und spannendes Sportereignis der Damen!

Sieger wurde mit der beachtlichen Note von 3,18 und 11 Kehren die Moarschaft **„Lupitsch I“** mit Moar Monika Holzer, Hengauf Gertraud König und den Schützinnen Anni Köberl, Lini Freismuth, Sophie Grill, Mimi Kahls, Christiane Kirchschlager, Annemarie Kirchschlager, Sonja Pressl und Petra Kirchschlager. Platz zwei belegte „Altaussee“ (Moar: Anita Krexhammer, Hengauf: Cordula Wimmer), Note 2,545/10 Kehren, an 3. Stelle klassierte sich „Lupitsch 2“ (Moar: Andrea Kirchschlager, Hengauf: Martina Fuchs), Note 1,888, 9 Kehren. Die weitere Reihung: 4. Sarstein, 5. Öfner. 6. Strassen.

Die Preisverteilung im Gasthof Schraml in Grundlsee nahm Aussees Bürgermeister Otto Marl vor. Die Organisatorin Monika Holzer, die den Damencup ohne besondere Vorkommnisse zehnmal ausgerichtet hat, bedankte sich mit einem kräftigen „Stock Heil!“ bei allen Schützinnen und

Die Lupitscher Siegerinnen mit dem aus Lupitsch stammenden Ausseer Bgm. Otto Marl

Preisspendern.

15. Ing. Franz Pucher-Gedenkeisstockschießen!

Kürzlich fand in der Eishalle Bad Ischl das 15. Ing. Franz Pucher Gedenk-Eisstockschießen statt. Es nahmen 16 Mannschaften á 6 SchützInnen an dieser Veranstaltung teil. Sieger wurde zum 2. Mal in Serie die Mannschaft **„WSV Altaussee“** (Hans Stöckl, Hermann Wimmer, Jürgen Voith, Günter Kohl, Othmar Marl und Herbert Sams) mit 24 Punkten und der Note von 5,22. Den 2. Rang belegte knapp dahinter die Mannschaft „Lupitsch“ (Helmut Freismuth) mit 23 Punkten, Note 2,12. 3. wurde die „Schiesstätte“ (Franz Zahler) 20 Punkte, Note 2,44.

Die weitere Reihung: 4. „Fuchsbauer“ (Bernhard Pühringer) 20/1,98), 5. „Geigeralm“ (Rene Haselnus) 18 Punkte/1,72), 6. „Bierli“ (Werner Pucher) 18/1,66, 7. „Nus“ (Georg Haselnus) 18/1,47, 8. „Schneiderwirt“ (Hans Gaisberger jun.) 16/0,88, 9. „Pflindsberg“ (Franz Pressl) 16/0,73, 10.

So sehen Sieger aus!

Skibetrieb am Loser!

Endlich: Nach einem tollen Arbeitseinsatz des Teams der Loser Bergbahnen sind seit dem letzten Wochenende nun auch die Loserabfahrt und der Loserfensterlift bei guten Pistenverhältnissen befahrbar. Auch die Piste Sandling ist in Betrieb.

Machen Sie mit bei den

AON Speedgames vom 23. – 25. Februar

Nervenkitzel – Gänsehaut - Spannung pur erwartet alle Besucher und Teilnehmer bei den heuer erstmals ausgetragenen AON Speedgames vom 23. bis 25. Februar bei der größten Naturflugschanze am Kulm in Bad Mitterndorf-Tauplitz.

Vom 23. – 25. Februar ist der Kulm nicht für Skispringer gedacht, in dieser Zeit liefern sich die besten Speedskifahrer der Welt ein sensationelles Rennen. Bei Geschwindigkeiten, die einem Kampfjet beim Start nahe kommen, stürzen sich die waghalsigen Extremsportler den Schanzenauslauf hinunter. Hier wird in nur wenigen Sekunden ein Tempo erreicht, das das Publikum in reines Staunen versetzt. Um jedoch auf solche Geschwindigkeiten zu kommen, bedarf es einer besonderen Ausrüstung. Die Skier haben eine Länge von bis zu 2,4 Metern. Die Rennanzüge sind auf die genaue Rennposition der Läufer zugeschnitten. Speedski zählt derzeit zur schnellsten unmotorisierten Sportart der Welt.

Bei freiem Eintritt kann jeder dieses Spektakel hautnah miterleben. Wem alleine die Position des Betrachters jedoch zu langweilig erscheint, hat an diesem Wochenende die Gelegenheit, sich selbst dem Geschwindigkeitsrausch hinzugeben. Mutige Frauen und Männer können sich in den Bewerben Downhill (Speedski für Jedermann) bzw. in einem Fun-Bewerb, bestehend aus Body-Speed, Bob-Speed, Luftkissen-Speed und Beschleunigungsbewerb, messen.

Anmeldeformular und mehr Infos zu diesem Wochenende finden Sie unter **www.speedgames.info.**

Der 1. Steirische Nasenclub hat jedenfalls seine Nennung bereits abgegeben. Nasenclub-Präsident Moritz Bergler: „Unser Verein ist einzigartig und auch die Speedgames sind etwas besonderes, daher werden wir uns über den Kulm wagen!“

Welche Prominenz beim Legend-Team-Race auf der größten Naturflugschanze der Welt vertreten sein wird, ist derzeit ein gut gehütetes Geheimnis. Hupo Neuper, der selbst Sportgrößen eines Muhamed Ali an den Kulm brachte, kann hier einiges zugetraut werden.

Seien auch Sie dabei bei den „AON Speedgames 07“ – Details unter www.speedgames.info.

Am Kulm laufen die Vorbereitungen für diese Veranstaltung auf Hochtouren. Andy Nemetz, Gerhard Peer und eine tüchtige Helferschar sind täglich vor Ort, um eine perfekte Präparation des Schanzengeländes zu erreichen. Soferne es die Temperaturen zulassen, wird in der Nacht Kunstschnee produziert.

Am Kulm wird bereits eifrig getestet.
Foto: A. Nemetz

Am 12. und 13. Februar am Sandling:

Zwei FIS-Riesentorläufe in Altaussee!

Trotz des Schneemangels in diesem verrückten Winter finden auf der Piste „Sandling“ in Altaussee am Montag, 12. Februar, und Dienstag, 13. Februar, zwei Herren FIS-Riesentorläufe statt. Es ist wie immer bei diesen Rennen in Altaussee mit einer sehr guten Beteiligung zu rechnen, arrivierte Läufer und der internationale Skinachwuchs geben sich in der Losergemeinde ein Stelldichein.

An beiden Tagen gibt es folgende Startzeiten: 1. Durchgang: 9.30 Uhr, 2. Lauf: 12.30 Uhr.

Für die Ausrichtung der zwei Rennen zeichnen der wettkampferprobte Wintersportverein Altaussee-Volksbank und die Loser Bergbahnen verantwortlich.

Österr. Schülermeisterschaften im Langlauf

Raphaela Sulzbacher wurde Dritte!

Die junge Mitterndorfer Langläuferin Raphaela Sulzbacher feierte Ende Jänner bei den Österr. Schülermeisterschaften im Langlauf in Ramsau/Dachstein ihren bisher größten sportliche Erfolg. Im Einzelwettkampf klassisch lief sie bei extrem schwierigen Verhältnissen (starker Wind und Schneefall) ein großes Rennen und belegte in der Schülerklasse Rang drei und gewann die Bronzemedaille!

Ihre Vereinskameraden vom WSC Bad Mitterndorf, Michael **Grick** und Dominik **Pürcher** klassierten sich bei den Burschen auf den Rängen elf und 26.

Im Sprint wurde Raphaela Sulzbacher Zwölfte, Michael Grick und Dominik Pürcher klassierten sich im starken Teilnehmerfeld auf den Plätzen 19 und 26.

Raphaela Sulzbacher und Michael Grick kamen auch im Skating-Staffelbewerb zum Einsatz und erliefen in den Teams „Steiermark II“ und „Steiermark III“ die Ränge vier und zehn.

Mit dem Abschneiden des Trios kann man zufrieden sein!

Raphaela Sulzbacher wurde bei den Österr. Schülermeisterschaften Dritte!

Treiber-Wimmer Fanturnier

Das 28. Treiber-Wimmer Fanturnier findet am **Faschingsamstag, 17. Februar,** in der Grimminghalle in Bad Mitterndorf statt. Anmeldung und Info bei Grick Ossi (Tel. 0664-1541996). Auslosung und Nennschluss: Montag, 12. Februar, um 20 Uhr im Hotel Trieb.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der ASV Bad Mitterndorf.

In Kürze kommt die „Faschingspost“!

*Die „Faschingspost“ erscheint am **Donnerstag, 15. Februar.** Sie wird in den Trafiken und Verkaufsstellen erhältlich sein! Alle „Alpenpost”-Abonnenten erhalten die „Faschingspost” natürlich kostenlos per Post.*

5. Blaa-Alm Volkslanglauf!

Am Sonntag, 25. Februar, findet der 5. Blaa Alm-Volkslanglauf in Altaussee statt.

Der Start erfolgt ab 10.30 Uhr, für die Wanderklasse bereits um 9.30 Uhr. Die Streckenlänge beträgt 15 km (dreimal Blaa-Loipe), für die Wanderklasse 6 Kilometer. Als Veranstalter fungiert der Fremdenverkehrsverein Altaussee.

Infos und Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie im Informationsbüro Altaussee. Nennungen an das Informationsbüro Altaussee, Tel. 71643, Fax 71643-7 oder E-Mail info@altaussee.at (Jahrgang angeben!).

Alpenpost
Zeitung des Steirischen Salzkammergutes

Herausgeber, Medieninhaber und Redaktion: Arbeitsgemeinschaft für Wirtschafts-PR und Öffentlichkeitsarbeit im Steirischen Salzkammergut, 8990 Bad Aussee, Kurhausplatz 298.

Telefon: 03622/53118,
FAX: 03622/53118-577.
email: alpenpost@aon.at

Für den Inhalt verantwortlich: Peter Musek. Druck: Druckerei WIMMER, 4820 Bad Ischl. Erscheinungsweise: 14-tägig. Einzahlungen auf das Konto 3040003 bei der Volksbank Steirisches Salzkammergut. Die mit P.R. versehenen Artikel sind bezahlte Anzeigen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zugesandte Leserbriefe zu kürzen.